

rheinkiesel 10

Magazin für Rhein und Siebengebirge | Oktober 2023 | 27. Jahrgang



Bad Honnef

Der Dichter in der Villa Hölterhoff

Natur

Ein Baum mit
Nachwuchssorgen

Königswinter

50 Jahre Jubiläum
im Haus Schlesien

Ihr Recht

Drum prüfe, wer
sich ewig bindet

36 Jahre Himmel & Erde

**16. bis 31. Oktober
Probieraktionen
mit Angebotspreisen**



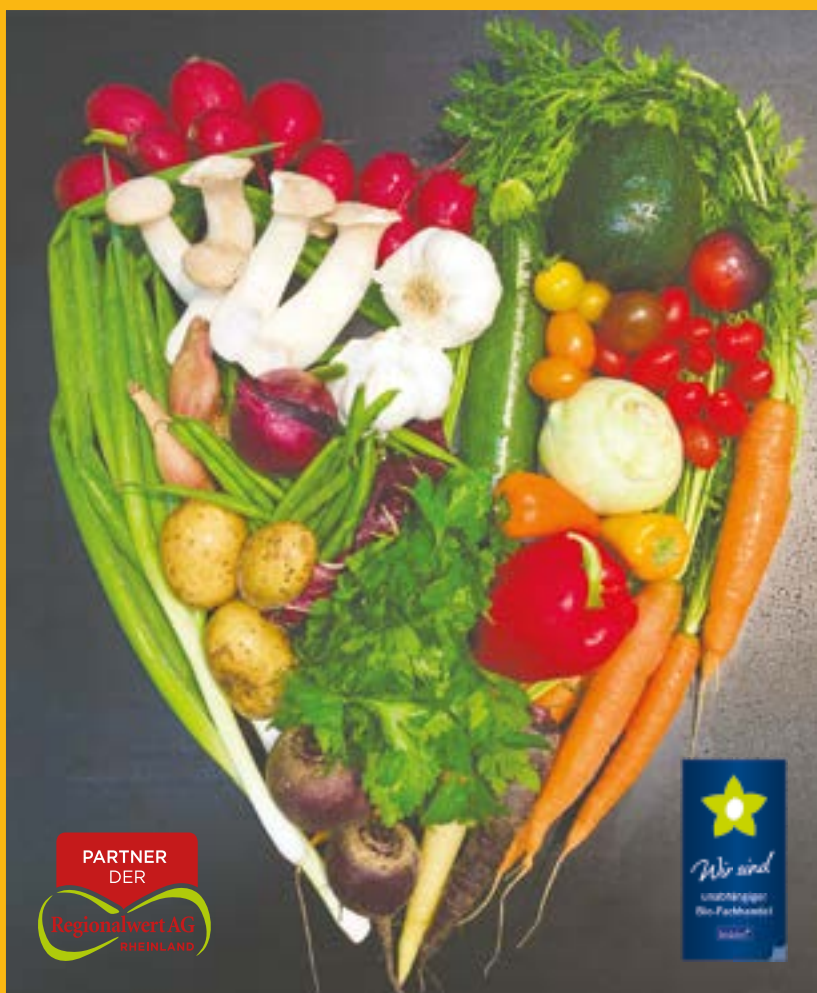
Himmel und Erde

BIOFRISCHEMARKT

MIT STUDIO FÜR NATURKOSMETIK

Königswinterer Str. 708 - 710 | 53227 Bonn-Oberkassel
Tel. (0228) 44 21 68

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr • Sa. 9 - 16 Uhr
www.himmel-und-erde-naturkost.de



Thementag „Krebs“

am **19.10.2023**
in der Mittelstraße 49-51
von **17.00 bis 20.00 Uhr**

Kostenlose Beratung und Testung
Ernährungsberatung und Bioimpedanz-
analyse: Messung der Körperzusammen-
setzung – Muskelmasse, Fettgewebe,
Wasser- und Zellmasse

VORTRÄGE

17.00 Uhr – Dr. Chatzimanolis-Everding (ltd. Arzt Sieg Reha GmbH):
„Tagsüber Reha, Abends zu Hause – zurück in den Alltag
trotz Krebserkrankung“

18.00 Uhr – Volker Wittkamp (Urologe Sieg Reha GmbH):
„Prostatakrebs – Vorsorge und Behandlungsmöglichkeiten“

Kostenloses Training
Probetraining an unseren
modernen medizinischen
Trainingsgeräten unter
fachkundiger sport-
therapeutischer Anleitung



Sieg Reha GmbH
Mittelstraße 49-51, 53773 Hennef
Telefon: 0 22 42 9 69 88-0 • Telefax: 0 22 42 9 69 88-27
E-Mail: info@siegreha.de • Web: www.siegreha.de

Liebe Leserin und lieber Leser,

geht es Ihnen wie mir? Die Villa auf unserem Titelbild an der Hauptstraße 5 in Bad Honnef ist mir ein wohlvertrauter Anblick und ich wusste, dass sich dort der Sitz der Deutschen Physikalischen Gesellschaft befindet. Aber der Name des Dichters Guillaume Apollinaire (s. Porträt) sagte mir nichts – obwohl er aus seiner Zeit in Bad Honnef reichlich Inspiration schöpfte. Wer war der Poet in der Villa Hölterhoff? Das hat Andrea Behling für Sie herausgefunden: **Rheinlieder ganz ohne Schunkeln** lesen Sie auf den Seiten 4 bis 6. Weiter geht es mit einer sehr lebenspraktischen Geschichte: Was passiert, wenn zwei (Ehe-)Partner ein gemeinsames Testament verfasst haben und einer früher stirbt als der andere? **Wer sich ewig bindet...** lesen Sie auf Seite 7. Im Anschluss daran laden wir Sie zu einem runden Geburtstag ein: Der Verein „Haus Schlesien“ blickt auf sein 50-jähriges Bestehen zurück. Feiern Sie mit – was Sie dazu wissen müssen und wie Rübezahl ins Siebengebirge kam, erklären wir Ihnen auf den Seiten 8/9. Und wenn Sie schon mal in Heisterbacherrott sind,



warum nicht gleich noch einen Spaziergang anschließen – vielleicht stoßen Sie dabei ja auf eine Moorbirke, Baum des Jahres 2023. **Ein Baum mit Nachwuchssorgen** ange-

sichts des Klimawandels – warum das so ist, erklärt Ihnen Ulrich Sander auf den Seiten 10 bis 12. Weiter geht es mit unserer Pflegeserie, in der Pflegeberater Eugen Hasenbank verrät, was Sie bei der Auswahl eines Pflegeheims berücksichtigen sollten. **Ins Heim? Was Sie wissen müssen**, finden Sie auf den Seiten 13/14. Auf Seite 15 zeigen wir Ihnen noch die Neuigkeiten aus der Region im Kaleidoskop, bevor wir Sie in den **Veranstaltungskalender** entlassen. Mein persönlicher Tipp: Linz leuchtet am Samstag, 28. Oktober – zum Ende der Sommerzeit. Genießen Sie die zauberhafte, einmalige Atmosphäre!

Viele leuchtende, wundervolle Herbsttage im hoffentlich „goldenen Oktober“ wünscht Ihnen und Ihren Lieben

Gruß Bilder



FÜR IHRE NEUEN FLIESEN
 BADEZIMMER
 WOHN- | ESSZIMMER
 KÜCHE | FLUR
 SCHLAFZIMMER
 TERRASSE

Besuchen Sie unsere über 1.000m² große Ausstellung in Troisdorf und lassen Sie sich inspirieren und individuell beraten.

Beratungstermin vereinbaren:
 0228 – 97 17 50

Weitere Informationen:
www.fliesen-strang.de



Wenige Minuten von Ausfahrt RRR an der Nord-Brücke A565 BN-Beuel Niederkassel. Dann links und 2. Ampel rechts.

Rheinlieder ganz ohne Schunkeln

Wie der Aufenthalt des Dichters und Kunsttheoretikers Guillaume Apollinaire in Bad Honnef einst Einfluss auf die Französische Moderne nahm.

Von Andrea Behling

Es war im August 1901, als die forschende Vicomtesse Élinor de Milhau aus Paris zurück in ihre rheinische Heimat kehrte, um in Bad Honnef Erbangelegenheiten zu regeln. Hier kennt man die junge Witwe besser als die Fabrikantentochter Eleonore Hölterhoff. Sie bringt nicht nur frischen Fahrtwind von ihrer ungewöhnlichen Cabriolet-Reise mit, sondern auch

einen jungen französischen Hauslehrer für ihre Tochter Gabrielle, der noch von sich reden machen wird, und eine englische Gouvernante. Drei Besitztümer der Familie stehen für ihren Aufenthalt zur Verfügung: die Villa Hölterhoff in Bad Honnef, die Villa Neu-Glück in Benkerscheid bei Oberpleis und das Gut Krayen Hof zwischen Andernach und Maria Laach. So schafft

die Vicomtesse die idealen Bedingungen für einen sich entfaltenden Dichter, der hier Ruhe und Anregung, Vorbilder und Landschaften, Leidenschaft und Melancholie findet. Er wird in seiner rheinischen Phase, die vom August 1901 bis zum August 1902 währt, mehr als 100 Gedichte, Erzählungen und Zeitungsartikel verfassen, die ihn zu einem der bedeutendsten Vertreter der Rheinliteratur werden lassen – die „Rhénanes“.

Ein neuer Name

Der 21-Jährige nennt sich zunächst Guillaume Kostrowitzky, von Freunden Kostro gerufen. Sein eigentlicher Name ist komplex und lässt auf die Herkunft von polnischen Kleinadligen in reger Verbundenheit zur russischen und italienischen Welt schließen: Guglielmo Alberto Apollinare de Kostrowitzky. Geboren

am 26. August 1880 in Rom, aufgewachsen in Monaco und Frankreich. Ein Besuch des Apollinarisklosters in Remagen sowie der gleichnamigen Quelle mag Anfang 1902 dazu geführt haben, dass er sich seinen endgültigen Künstlernamen zulegt: Guillaume Apollinaire.

Zu Zeiten des Klassizismus war das Rheintal eher als unzivilisiert verpönt. Ende des 18. Jahrhunderts aber entstand die Bewegung der Romantik mit ihrem frischen Blick auf ungezähmte Landschaften. Der Weg wurde zum Ziel. Vor allem Reisende aus England begeisterten sich für das damals teils noch wilde und gefährliche Mittelrheintal, mit dem Siebengebirge als erstem landschaftlichen Höhepunkt. In Zeichnungen und Reiseberichten verherrlichten sie, was ihrem neuen Ideal entsprach. Die Antike war „out“, das Mittelalter mit seinen Burgen, Mythen und Sagen „in“. Euphorische Reisebeschreibungen lockten weitere

**Friedhofsgärtnerei
Paeseler**

... über 80 Jahre der Meisterbetrieb
Ihres Vertrauens

**DAUER
GRAB
PFLEGE**

Meisterbetrieb
Inh. Manuela Brammer
Drieschweg 48
53604 Bad Honnef
Telefon 0 22 24 / 37 57
Telefax 0 22 24 / 96 18 43
Mobil 0 16 3 / 5 02 35 67

www.friedhofsgaertnerei-paeseler.de



Die unerfüllte Liebe: Annie Playden und Guillaume Apollinaire 1902 in Berlin | Bild: Bernard Décaudin, Paris. Buch von Kurt Roessler



Zu Zeiten der Vicomtesse ein bürgerliches Damenstift, heutzutage Tagungsort des Physikzentrums Bad Honnef | Bild: Andrea Behling

Reisende, unter ihnen die bedeutendsten Maler und Lyriker ihrer Zeit wie William Turner und Lord Byron („Der turmgekrönte Drachenfels“). Deutsche und rheinische Dichter und Maler griffen den Trend auf. Landschaft bedeutete ihnen nicht realistische Abbildung des Gesehenen, sondern Seelenlandschaft und Traumwelten. So entstanden schleichend Klischees, die zu einer Art Romantik-Kitsch führten:

Fröhliche Mägdelein tranken Wein am Rhein und Nixen und Zwerge hausten wahlweise hinter oder unter einem der sieben Berge.

Diese vom Mittelalter und seiner romantischen Verklärung geprägte Region betritt nun also Guillaume Apollinaire für ein Jahr. Seine Leidenschaften sind das Wandern, das Schreiben und wenig später Annie Playden, die gleichaltrige englische Erzieherin. Er kommt aus

Paris, das in dieser Zeit künstlerisch den Ton angibt.

Wandern, lieben, dichten

Er ist modern, aber bleibt individuell unangepasst. Natürlich kennt und bewundert er die großen deutschen Romantiker. Ihre Themen der mittelalterlichen Poesie, der rheinischen Sagen und Landschaftsbetrachtung greift er auf. Heinrich Heines „Nacht auf dem

Drachenfels“ wird er gelesen und seine „Loreley“ gesungen haben. Noch näher, vor allem auch räumlich, steht er vielleicht dem Bonner Dichter Karl Simrock, seinem „Nibelungenlied“ und seinen „Rheinsagen“. Aber vor allem ist er in dieser Zeit Wanderer und Liebender. Die drei Hölderhoffschen Unterkünfte bieten ideale Ausgangspunkte für zahlreiche inspirierende Erkundungen, oft in Begleitung

GUTSCHEIN

10%

Wir schenken Ihnen beim Kauf eines Schmuckstücks oder einer Uhr in unserem Geschäft 10 % des Kaufpreises.

Einfach ausschneiden und bis zum 31.12.2023 einlösen. Der Betrag wird beim Kauf in unserem Geschäft verrechnet, eine Barauszahlung ist nicht möglich. Online keine Einlösung möglich.

BURKLE
Uhren & Schmuck seit 1917

Meisterbetrieb | Reparaturen und Reparaturannahme
Bad Honnef | Linz | Bad Neuenahr

Rollendes Atelier



Der kreative Schmuckladen

Erweitertes Produktsortiment
Große Auswahl an Strick- und Häkelzubehör vor allem hochwertige Garne von LANA GROSSA



Hauptstraße 80 • 53604 Bad Honnef
Tel. 02224 / 9889871
Di - Fr 10:00 - 18:30 • Sa 10:00 - 14:00
www.rollendes-atelier.de

Genießerpfade
ESSIG, ÖL & MEHR
Das Spezialitätengeschäft der besonderen Art



Herbstliche Genüsse!

Steinpilz Pasta	250 gr	5,90 €
Steinpilzsauc	Glas	6,90 €
Steinpilzrisotto	300 gr	6,90 €
Steinpilz Pesto	Glas	8,50 €
Steinpilzöl	100 ml	3,90 €
Walnussöl	100 ml	3,40 €
Haselnussöl	100 ml	3,95 €
Kürbiskernöl	100 ml	3,95 €
Haselnuss Likör	100 ml	3,30 €
Alter Haselnuss		
Spitzause	100 ml	4,50 €

Präsente und Mitbringsel in großer Auswahl!

Hauptstraße 29 b • 53604 Bad Honnef
Tel. 0 22 24 - 1 87 98 30 • www.genuesserpfade.com
Mo - Fr 10.00 Uhr bis 13.30 Uhr
14.30 Uhr bis 18.30 Uhr • Sa 10.00 - 14.00 Uhr

seiner Geliebten Annie. Solange die Liebe dauert, bleibt der Ton seiner Lyrik heiter, „man küsst sich gut“ in den Ruinen des alten Rheins („Abenddämmerung“). Später, als Annie Playden seine Liebe zurückweist, überwiegt Melancholie seine rheinischen Gedichte. Nun mag er die Stimme des Schiffers nicht mehr hören, die noch immer „traurig zum Sterben“ singt („Rheinische Nacht“). Noch verzweifelter klingt es in „Rolandseck“, wo es aus ihm herausbricht: „Ich träumte von dir die du jetzt in London bist: Annie!“ Fast sein ganzes Leben hat er unter dieser zurückgewiesenen Liebe gelitten. Annie kehrte nach England zurück, wies weitere Eroberungsversuche ab und heiratete später in den USA. Aber wie bei so vielen bedeutenden Künstlern wurde dieses Liebesleid auch zur Triebfeder für große und anrührende Kunst. Seine Erzählungen, Berichte und Gedichte sind eine Art Reisenotizen in persönlicher Lyrik, meist modisch ohne Punkt und Komma, dafür voller Ideenreichtum. Er notiert zu Begegnungen mit Menschen, wenn er in „Die Frauen“ die Atmosphäre eines plaudernden Honnefer Nährkränzchens kreierte und dabei Landschaftseindrücke und Gesprächsfetzen zur Collage zusammensetzt. Oder wenn er in „Herzliches Beileid“ als traurig Verlassener an einer rhein-



Sie brachte den Poeten nach Bad Honnef: Eleonore Hölterhoff

| Bild: Gisela Zervoulakos de la Forge, Köln, Buch von Kurt Roessler

nischen Hochzeit teilnimmt. Erlebnisse wie das Badevergnügen in der Honnefer Badeanstalt („Kopfsprung“) und die Fährfahrten von Honnef aus („Fähren“) verwandelt er in Gedichte.

Im August 1902 endet sein rheinischer Aufenthalt. Er kehrt nach Paris zurück, im Gepäck die „Rhénanes“, die Rheinlieder oder Rheingedichte, die er erst Jahre später veröffentlichen wird.

Bis dahin schlägt er sich zunächst als kleiner Bankangestellter durch. Immerhin bewirken Artikel und Berichte aus seiner rheinischen Zeit, dass er kein literarisch Unbekannter ist. Er kann nebenbei Erzählungen, journalistische Texte und Literaturkritiken veröffentlichen.

Langsam, aber stetig bekommt er Zugang zu Pariser Literaturzeitschriften und Literaten. 1905 befreundet er sich mit Pablo Picasso und wird so in das Milieu der Pariser Avantgarde-Maler aufgenommen. Der Schritt auf dem Weg zum Kunstkritiker ist nicht mehr weit, er begleitet junge Künstler und moderne Stilrichtungen. Er prägt, stützt und pushed als „Kunstpapst“ die neuen Kunstbegriffe Orphis-

mus, Surrealismus, Dadaismus und vor allem Kubismus und wird Wegbereiter der Moderne in Frankreich.

Einen wirklich großen eigenen literarischen Erfolg erlebt Guillaume Apollinaire nicht mehr. 1912 veröffentlicht er sein lyrisches Hauptwerk „Alcools“, die Sammlung seiner besten Gedichte, darunter die „Rhénanes“. Er ist voller Optimismus, doch die Kritiken sind durchwachsen. Er bringt Novellen heraus, die zunächst wenig Eindruck hinterlassen. Sein Gedichtband „Calligrammes“ von 1914, in dem er Gedichte zu Bildern formt, wird erst zum Ende des Ersten Weltkriegs, kurz vor seinem Tod veröffentlicht. Der ereilt ihn früh, mit 38 Jahren, nach Kriegsteilnahme, Kriegsverletzung und beginnender Genesung in Form der Spanischen Grippe am 9. November 1918 in Paris. Kurz zuvor im Mai heiratet er seine Pflegerin aus dem Künstlertum, Jacqueline Kolb. Dass er indirekt an den Folgen einer Kriegsverletzung stirbt, verhilft ihm und seinem Werk zu einem fast romantischen Nachruhm. Ausdruck dieser verspäteten Anerkennung seiner hohen literarischen Qualität ist der nach ihm benannte Lyrikpreis Prix Guillaume Apollinaire, der seit 1941 für ein eigenständiges und modernes Gesamtwerk in französischer Sprache verliehen wird.

Rheinweh

Seitdem ist viel Wasser den Rhein hinabgeflossen. Die Moderne kam in die Jahre und ging.

Der Rhein aber fließt weiter und wird weiter besungen. Besonders schön ist zum Beispiel das Lied „Tommi“ der aus Köln stammenden Rock- und Popband „AnnenMayKantereit“. Der Sänger „will mal wieder am Rhein stehen, einfach hineinsehen. Zuschauen, wie Schiffe vorbeiziehen“.



Tipps zum Vertiefen:
Flyer der Stadt Bad Honnef
<https://tinyurl.com/guillaume-flyer>

Buch
Kurt Roessler,
Der Dichter Guillaume Apollinaire und Honnef
ISBN: 9783935369169,
übers Antiquariat erhältlich



| Bild: AdobeStock | STA

Wer sich ewig bindet

Ehepaare und eingetragene Lebenspartnerschaften sind die einzigen „Beziehungskisten“, die wirksam ein gemeinschaftliches Testament fertigen können. Das bindet – sogar über den Tod hinaus.

Von Christof Ankele

Ein Partner schreibt das Testament, der andere unterzeichnet mit – einst ging der Gesetzgeber davon aus, dass eine Ehe lebenslanglich hält. Stirbt ein Partner, geht der Hinterbliebene keine neue Bindung ein. Deshalb sind die Regelungen im gemeinschaftlichen Testament zunächst einmal so zu verstehen, dass diese über den Tod des Erstversterbenden hinaus Bestand haben und der Hinterbliebene sie nicht mehr ändern kann. Juristen sprechen von „Wechselbezüglichkeit“.

Kein Zurück mehr?

Tatsächlich kann selbst ein noch lebender Partner in der intakten Ehe die getroffenen Vereinbarungen nicht einseitig ändern: Der oder diejenige muss vor einem Notar das gemeinsame Testament widerrufen und dies anschließend dem Ehepartner zustellen. Dann ist das gesamte Testament unwirksam, und jeder Partner ist frei, jeweils ein Einzeltestament zu verfassen. Regelungen

in einem gemeinsamen Testament müssen nicht zwingend wechselbezüglich sein. Sind diese nicht als solche bezeichnet, ist zunächst durch Auslegung zu ermitteln, ob eine Bindungswirkung von Seiten des verstorbenen Ehepartners gewollt war, mit anderen Worten: Ist eine Verfügung nur deshalb getroffen worden, weil der andere Teil eine gleichlautende Verfügung erklärt hat? Führt die Auslegung zu keinem eindeutigen Ergebnis, ist „im Zweifel“ davon auszugehen, dass eine Bindungswirkung besteht, wenn sich die Eheleute gegenseitig als Erben einsetzen und Schlusserben Verwandte oder ähnlich nahestehende Personen sowohl des einen als auch des anderen Partners sind. Häufig greifen Eheleute zum „Berliner Testament“, in dem sich die Eheleute als Alleinerben einsetzen und die gemeinsamen Kinder Erben des Letztversterbenden werden. Hier dient die Bindungswirkung der Regelung letztlich auch dem Schutz der Interessen der Kinder: Diese machen ihren Pflichtteil nach dem Tod des

ersten Elternteils im Vertrauen auf ihre spätere Erbeinsetzung nicht geltend.

Ist man sich der grundsätzlichen Wechselbezüglichkeit von Verfügungen in einem gemeinsamen Testament bewusst, kann man durch klare Formulierungen eine nicht gewollte Bindungswirkung verhindern. So kann man dem Ehepartner etwa gestatten, nach dem eigenen Tod völlig frei in der Gestaltung seines eigenen Nachlasses zu sein.

Umgekehrt kann man die Bindungswirkung verstärken, etwa durch Anordnungen für den Fall einer etwaigen Wiederverheiratung. Trifft der Hinterbliebene keine abweichende Verfügung, regelt das gemeinsame Testament selbstverständlich auch den Erbfall des Letztversterbenden.

Vorsicht, Patchwork!

Gerade bei Ehepartnern, die erneut heiraten und Kinder aus erster Ehe oder uneheliche Kinder haben, muss sorgfältig bedacht werden, welche Konsequenzen

sich aus einem gemeinschaftlichen Testament ergeben. Die nicht gemeinsamen Kinder haben in der Regel keine Veranlassung, nach dem Tod ihres Elternteils auf die Interessen des Ehepartners Rücksicht zu nehmen. Zudem müssen sie befürchten, nach dem Tod des Ehepartners leer auszugehen, weil der Tod eines Stiefvaters oder einer Stiefmutter zu keinem Pflichtteilsanspruch führt. Deshalb empfiehlt es sich, diese Themen frühzeitig anzusprechen, um die Regelungen transparent und nachvollziehbar zu machen.

Übrigens, die Einsetzung als Alleinerbe mit der Bestimmung von Schlusserben hindert den hinterbliebenen Erben nicht daran, zu seinen Lebzeiten frei über den Nachlass zu verfügen und ihn auch zu verbrauchen. Insoweit kommen Beschränkungen durch die Bestimmung einer Vor- und Nacherbschaft in Betracht.

*Der Autor ist Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
www.sunda-rechtsanwaeltelbad-honnef.de*



— Bild: Uwe

| Bild: Haus Schlesien

Wie Rübezahl ins Siebengebirge kam

In den Sagenbüchern des Rheinlandes sucht man vergeblich nach Rübezahl. Wer dem Berggeist dennoch im Siebengebirge begegnen möchte, ist in Heisterbacherrott am richtigen Ort: Hier ist Rübezahl seit fast 45 Jahren zu Hause – fernab vom Riesengebirge.

Von Silke Findeisen

Vor mehr als 75 Jahren mussten rund vier Millionen Menschen infolge des Zweiten Weltkrieges und der anschließenden Grenzverschiebungen aus Schlesien fliehen beziehungsweise wurden von dort vertrieben. Sie hatten nicht nur Haus und Hof verlassen müssen, sondern auch ihr soziales Umfeld verloren.

Mit der neuen Ostpolitik Anfang der 1970er-Jahre und der Unterzeichnung des Warschauer Vertrages erfolgte dann die Defacto-Anerkennung der Oder-Neiße-Grenze, was vielen die Hoffnung auf eine Rückkehr endgültig nahm. In dieser Situation hatten einige Vertriebene die Idee, eine Begegnungsstätte für alle ehemaligen Schlesier im Westen



Haus Schlesien „damals“ | Bild: Haus Schlesien

zu schaffen: Sie gründeten im Sommer des Jahres 1973 den Verein „Haus Schlesien“ und

sammelten anschließend Geld für den Kauf einer passenden Immobilie.

Eine neue Heimat

Parallel dazu galt es, Antworten zu finden auf die Fragen, wie das „Haus Schlesien“ aus-

i

Öffnungszeiten Museum
Mi bis Fr 10 – 17 Uhr
Sa, So, Feiertage 11 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung
Eintritt frei
Haus Schlesien
Dokumentations- und
Informationszentrum
Dollendorfer Straße 412,
53639 Königswinter
0 22 44 - 886 0
kultur@hausschlesien.de
www.hausschlesien.de

sehen, wo es beheimatet sein und was es leisten sollte. Man beschloss, die Begegnungsstätte im Umfeld der Bundeshauptstadt Bonn einzurichten – in der Nähe der politischen Entscheidungsträger und in relativ zentraler Lage. Zunächst nahm man Gebäude in der Nähe unter die Lupe, darunter die Kommende in Ramersdorf, zwei Bauten in Bonn-Beuel sowie ein Klostergebäude auf dem Venusberg. Alle wurden als nicht geeignet wieder verworfen. Im Jahr 1977 nahm der Verein Gespräche mit der Stadt Königswinter auf. Drei Objekte standen zur Auswahl: der Düsseldorfer Hof in Königswinter, das Eisenbahner Erholungsheim in Niederdollendorf und der ehemalige Fronhof in Heisterbacherrott, der bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts zum Kloster Schwarzrheindorf gehört hatte. Nach eingehender Prüfung fiel die Wahl auf Letzteren. Nicht nur seitens des Vereins war der Kauf des Hofes nicht ganz unumstritten. Auch in der Königswinterer Ratsfraktion gab es heftige Kontroversen. Die Verhandlungen dauerten ein ganzes Jahr, bevor der Verein schließlich die vierflügelige Anlage mit dem 12.000 Quadratmeter großen Grundstück von der Stadt Königswinter erwerben konnte – für eine Summe von damals 350.000 Deutsche Mark.

Renovierung und Umbau

Mit der Beendigung der Renovierungsarbeiten im Haupthaus wurde die Begegnungsstätte „Haus Schlesien“ im Oktober 1981 feierlich eröffnet. Im Jahr 1982 startete der Ausbau der einstigen Stallungen, drei Jahre später wurde der Umbau und Ausbau der Wirtschaftsgebäude begonnen. Der letzte Bauabschnitt, die frühere Scheune, wurde 1991 fertigge-

stellt. Heute ist „Haus Schlesien“ eine deutsch-polnische Begegnungsstätte, ein Ort lebendiger Erinnerungskultur und mit dem Hotel- und Gastronomiebetrieb, dem Museum und dem vielfältigen Veranstaltungsprogramm ein fester Bestandteil der Königswinterer Kulturlandschaft. Und so kommt es, dass auch Kinder aus Königswinter und Umgebung etwas über den legendären Rübezahl erfahren können, den Herrn der Berge.

i

Sonntag, 15.10. 15.00 Uhr
Festakt und Eröffnung

*Jubiläumsausstellung
„FIFTY – FIFTY. 50 Jahre
Verein Haus Schlesien in
50 Objekten“*

Anlässlich des 50. Vereinsjubiläums lädt „Haus Schlesien“ zum Festakt ein. Eine Gesprächsrunde beleuchtet die Geschichte des Hauses aus verschiedenen Blickwinkeln, mit dem Vizepräsidenten des Vereins „Haus Schlesien“, Adrian Sobek, Jonathan Grunwald MdL, Dr. Inge Steinsträßer und Kuratorin Silke Findeisen, moderiert von Nicola Remig, Leiterin des Dokumentations- und Informationszentrums. Der Festakt mit anschließendem Empfang wird musikalisch begleitet von der Jugendband der Musikschule Königswinter unter Leitung von Michael Gesell. In der Jubiläums-Sonderausstellung warten 50 Objekte, die von der Entwicklung des Hauses erzählen, auf ihre Entdeckung. Um Anmeldung unter 0 22 44 - 8 86 231 oder kultur@hausschlesien.de wird gebeten.



DRACHENFELSBahn
KÖNIGSWINTER
Seit 1883



Viel Freude beim traditionellen
Winzerfest in der Altstadt Königswinter.

www.drachenfelsbahn.de

WANDERHERBST IM SIEBENGEBIRGE



6 Mikroabenteuer direkt vor der Haustür:

Denk.mal

WWW.SIEBENGEBIRGE.DE

Ein Baum mit Nachwuchssorgen

Über Jahrtausende hat unser „Baum des Jahres 2023“ tapfer gekämpft, karge Jahre überstanden, sich in höchste Lagen emporgearbeitet, Eiszeiten überdauert. Doch nach Entwässerungen und Torfabbau bedroht die Moorbirke nun auch noch der Klimawandel.

Von Ulrich Sander

Wir finden Moorbirken in Nieder- und Hochmooren auf Böden mit Torf und Rohhumus. Dort kommen sie nicht nur mit den knappen Nährstoffen zurecht – diese Lebensräume sind sehr sauer, was die Aufnahme von Nährstoffen erschwert. Ähnliches gilt für karge Hochgebirgslagen, welche die Moorbirke erklimmt. Dort kommt

allerdings die Kälte hinzu. Diese bewältigt sie jedoch bemerkenswert gut, denn zu finden ist die Baumart oberhalb der Baumgrenze bis in Höhen von 2.200 Metern über dem Meeresspiegel. Im Hochgebirge wächst sie dann eher strauchartig und weniger als mittelgroßer Einzelbaum, der gewöhnlich eine Höhe von 20 Metern erreicht. Ein Verbreitungsschwerpunkt

in Deutschland liegt demzufolge im Alpenraum, während am entgegengesetzten Ende, in der norddeutschen Tiefebene, die nassen Niederungen besiedelt sind. Insofern gilt die Moorbirke derzeit nicht als gefährdet. Wenn sie doch die genannten Herausforderungen so tapfer bewältigt und noch so zahlreich vertreten ist, so fragt man sich: Wo ist das Problem?

Mit feuchten Füßen

Die entscheidende Schwäche ist die Bindung an feuchte und nasse Bodenverhältnisse. Feucht- und Nasswiesen, Erlenbrüche und Auwälder, Moore und Feuchtheiden haben in den vergangenen Jahrhunderten durch Eingriffe des Menschen abgenommen. Solche Lebensräume finden

Der *Herbst* ist da

Wir sind Partner von

FLEUROPA



Inhaber: Thomas Steinmann

Linzer Str. 117 | 53604 Bad Honnef

Telefon: 0 22 24 - 33 48 | Fax: 96 16 57

info@blumen-neffgen.de

wir heute auf den Roten Listen mit Gefährdungseinstufungen – und dies sind eben jene Standorte, auf welche die Moorbirke angewiesen ist. Das Waldsterben neuer Art – ausgelöst durch die trocken-heißen Sommer der letzten Jahre und sinkende Grundwasserspiegel – führt uns vor Augen, dass Änderungen schnell und drastisch erfolgen.

Auf Spurensuche

Doch wo kommt die Moorbirke in unserer Heimat vor und wie erkennen wir sie? Hier und da, selten und lokal, finden wir Bäume im Siebengebirge, Westerwald, Bergischen Land und Siegerland. Aber die Frage ist gar nicht so einfach zu beantworten, denn es ist schwierig, sie eindeutig zu erkennen. Die Art wird in der Fachliteratur als „formenreich“ charakterisiert. Dahinter verbirgt sich einerseits, dass sie strauchförmig wachsen, aber auch als stattlicher Baum auftreten kann. Andererseits werden die Umstände dadurch verkompliziert, dass die Moorbirke in verschiedenen Unterarten auftritt. Sie soll zudem mit der häufigen und allseits bekannten Weiß- oder Hängebirke Hybride bilden können. Im Allgemeinen unterscheidet sich die Moorbirke – vom nassen Standort einmal abgesehen – von der

Weißbirke anhand mehrerer Details. Die Rinde ist nicht blendend, sondern matt- oder schmutzig-weiß. Zwar hat die Moorbirke ebenfalls einen fein schwarz gestreiften Stamm. Doch wenn sich mit zunehmendem Alter eine grobe Borke bildet, entstehen keine rautenförmigen Felder, wie sie für alte Weißbirken typisch sind.

Während letztere durch ihre herabhängenden Zweige gekennzeichnet ist und daher auch „Hängebirke“ (lat. *Betula pendula*) genannt wird, verlaufen die Äste der Moorbirke waagrecht bis aufsteigend und sind besenförmig. Daher resultiert auch der volkstümliche Name „Besenbirke.“ Gleichermäßen deutet die Bezeichnung „Haarbirke“ auf eine weitere Eigenart: Die jungen Blätter und Triebe sind flaumig behaart. Zarte Haarbüschel verbleiben auch dauerhaft in den feinen Nerven auf den Unterseiten der Blätter. Der wissenschaftliche Name der Moorbirke nimmt darauf Bezug: „*Betula pubescens*“, die sich behaarende Birke.

Teer und Tee

Ihre jungen Blätter duften aromatisch. Das ist auf ein Öl zurückzuführen, welches von Naturvölkern auch aus dem Stamm und der Rinde gewonnen wurde. Als Birkenteer half es zur Konservierung von Leder,



Moorbirken in der Besenheide | Bild: Ulrich Sander



Günter Schorn GmbH

Im Kettelfeld 1 • 53619 Rheinbreitbach

Telefon 0 22 24 / 7 11 47 • www.autohaus-schorn.de
autohaus-schorn@t-online.de • info@schorn.fsoc.de

- Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
- Service- und Wartungsarbeiten
- Karosseriearbeiten aller Art
- Leasing und Finanzierung
- TÜV und AU Abnahme
- Fachwerkstatt für Elektrik

GIB DIR STOFF.



- Dekorieren • Polstern • Teppich
- Sonnen- und Insektenschutz
- Möbel • Tapeten • Accessoires



KRÜGER
RAUMAUSSTATTER

Königswinterer Str. 693
53227 Bonn
02 28 - 44 39 93

www.KruegerRaum.de

Kölner Str. 139
53840 Troisdorf
0 22 41 - 7 57 21

Kosmetik & Fußpflege Jutta Schmidt



Kosmetik - & Fußpflegestudio
Jutta Schmidt

Hauptstraße 439 | Königswinter
Telefon 0 22 23 - 2 87 76

Dienstag bis Freitag
9.00 - 18.00 Uhr



**Zuverlässige
Reinigungskraft
für Privathaushalt
in Rheinbreitbach
gesucht**

**Umfang:
etwa 12 bis
15 Stunden
pro Monat
bei flexibler
Zeiteinteilung**

**Kontakt:
info@rheinkiesel.de**



Torfmooschicht in der Heide | Bild: Ulrich Sander

als Juchtenöl zur Pflege des-
selben. Bei weiterer Trocken-
destillation entsteht Birken-
pech, das bereits unsere Vor-
fahren in der Steinzeit herstell-
ten, um es als Dichtungsmittel
und Klebstoff einzusetzen.

Die Skandinavier griffen für
den Dachbau gerne auf das
Holz und die Rinde der dort
sehr häufigen Moorbirke zu-
rück. Aus Birkenblättern kann
ferner ein harntreibender Tee
bereitet werden, während im
Frühjahr Bäume beider Arten
wegen des „Birkenwassers“
angezapft werden. Es dient der
Erzeugung von kosmetischen
Produkten und „Haarwasser“. Wer
Outdoor-begeistert ist,
Überlebenstrainings absolviert
hat oder in der Pfadfinder-
schaft aktiv ist, dem sind Bir-
ken selbstverständlich deshalb
geläufig, weil sie auch im fri-
schen Zustand sehr gut bren-
nen und sich zum Entfachen
eines Feuers bestens eignen.

Weit weniger bekannt ist die
Bedeutung von Birken für
Tiere. Das dürfte darauf zu-
rückzuführen sein, dass zwei
sehr unscheinbare Produkte
älterer Bäume hier eine Rol-
le spielen: Die winzig kleinen
Früchte und der mikroskopisch
feine Pollenstaub. Letzterer be-

steht aus Pollenkörnern, die
nur 0,03 Millimeter Größe er-
reichen. Jedes Blütenkätzchen
der windbestäubten Birken
gibt fünf Millionen davon ab!
Honig- und Wildbienen be-
dienen sich dennoch an dieser
ersten, reichlich sprudelnden
Pollenquelle im Frühjahr, auch
wenn sie keine Bestäuberlei-
stung vollbringen. Aus Sicht
der Pflanze ist dies Pollenraub,
aber sie kann es leicht ver-
schmerzen.

Die Früchte sind zwar bedeu-
tend größer als die Pollenkör-
ner, erreichen dennoch nur
fünf Millimeter und wiegen
gerade einmal 1,3 Milligramm.
Es handelt sich um geflügelte
Nüsschen, deren beiden Trag-
flächen allein schon 2x2 Milli-
meter, also 80 Prozent der Grö-
ße ausmachen.

Futter für Singvögel

Dennoch sind die kleinen Nüss-
chen, die jetzt im Spätsom-
mer und Herbst reif sind, eine
wichtige Futterquelle für kleine
Singvögel, beispielsweise Mei-
sen und Birkenzeisige.

Eine große Rolle spielten Bir-
ken am Ende der letzten Eiszeit.
Als sich Eis- und Schneemas-

sen zurückzogen, rückten sie
als anspruchslose und anpas-
sungsfähige Pioniergehölze vor,
um die Kältewüste wiederzube-
siedeln. Pollenfunde in Boden-
proben, vor allem aus Mooren,
belegen eine hohe Dominanz
in Mittel- und Nordeuropa.
Auf steinigem oder sandigen
Böden entwickelte sich die
Birken-Waldtundra, ein lichter
und niedriger Wald, den wir
heute zum Beispiel im Norden
Norwegens vorfinden.

Trotz dieser beachtlichen
Leistungen in Grenzregionen
sei eine zweite Schwäche der
Moorbirke (neben ihrem „Durst“
und der Bindung an nasse Bö-
den) nicht verschwiegen. Denn
bei aller Genügsamkeit ist
sie doch in einem Punkt an-
spruchsvoll: Sie braucht Licht!
Sie ist kein Schattenbaum, der
es längere Zeit in der unteren
Etag eines Waldes aushält.
So finden wir die Baumart al-
lenfalls auf „Lichtungen“: Das
sind zumeist Feuchtwiesen,
Stehgewässer oder sogenannte
Mooraugen im Wald. Deshalb
wird der deutsche Wald keine
angemessene Zufluchtsmög-
lichkeit für einen vergleich-
baren Moorbirkenbestand bie-
ten können.

Zukunft im Norden?

Wo sie angesichts des Klima-
wandels zukünftig noch das
Weite suchen kann? Für einen
Baum, dem es schon bislang
südlich der Alpen zu warm
war, verbleiben zwei Alter-
nativen: In den Höhenlagen
weiter nach oben zu klettern
und in den nördlichen Brei-
ten weiter Richtung Polarkreis
vorzudringen. Beides kann re-
alistisch betrachtet gelingen,
denn die Samen können ja
fliegen. Ein bis zwei Kilometer
schaffen sie schon ohne Wind,
mit etwas Luftstrom noch viel
mehr. Als hätte die Moorbirke
für fast jedes Problem Vorsorge
getroffen.

Bild: Beethoven Orchester Bonn

Orchester-Zauber und musikalische Expeditionen

Mit großer Entdeckerfreude wenden sich Bonns Generalmusikdirektor Dirk Kaftan und das Beethoven Orchester Bonn in der kommenden Saison 2023/2024 an ihr Publikum. Wie wäre es mit einem Freitagskonzert? Oder einen Besuch der BeethovenNacht?

Hochkarätige Solistinnen, Solisten, Dirigentinnen und Dirigenten wie Lise de la Salle, Olga Pashchenko, Holly Hyun Choe, Daniel Müller-Schott, Thomas Guggeis und die Startrompeter Gábor Boldoczki und Sergei Nakariakov kommen nach Bonn, um ge-



meinsam mit dem Beethoven Orchester Bonn einzigartige musikalische Momente zu erschaffen. Insgesamt acht „Freitagskonzerte“ bilden das musikalische Fundament der Saison: Opulent besetzte Werke wie die Sinfonie Nr. 5 von Pjotr I. Tschaikowski (Termin: 27. Oktober 2023) stehen genauso auf dem Programm wie die Beethoven-Nacht mit Werken von Ludwig van Beethoven mit Götz Alsmann als Sprecher (16. Dezember 2023), Zarathustra von Richard Strauss (26. Januar 2024), The Dream of Gerontius von Edward Elgar (29. März 2024) oder das Klavierkonzert a-Moll von Edvard Grieg (26. April 2024). Zum krönenden Saisonabschluss wird des 200.

Jahrestags der Uraufführung von Beethovens Sinfonie Nr. 9 gedacht (21. Juni 2024).

In der Gesprächskonzertreihe „Im Spiegel“ hat Bonns Generalmusikdirektor Stars aus Funk und Fernsehen wie Esther Schweins oder Matthias Brandt, die Autorin Sibylle Berg oder den Philosophen Markus Gabriel eingeladen. Er wird mit ihnen über die Wechselwirkungen von Musik und Gesellschaft diskutieren.

Kunst aus Computerspielen

Computerspiele-Musik steht in der Konzertreihe „Grenzenlos“ am 9. März 2024 auf dem Spielplan: Die irische Komponistin und Dirigentin Éimear Noone präsentiert unter anderem Musik aus den Spielen Zelda, Super Mario und World of Warcraft, ein Muss für alle Spiele-Fans! Außerdem stehen ein Konzert mit der niederländisch-türkischen Sängerin Karsu (14. Oktober 2023) und das beliebte Mitmach-Konzert Open Philharmonics (6. Juli 2024) auf dem Programm. Die gefeierten Konzertreihen „Pur“

und „Hofkapelle“ werden fortgeführt. Sieben verschiedene Konzertprogramme mit Musik von Beethoven, seinen Freunden und seinen Vorbildern werden in der Telekom-Zentrale, der Bad Godesberger Redoute und im Kurhaus Bad Honnef aufgeführt – mit musikalischen Wiederentdeckungen von Werken, die seit 200 Jahren als verschollen galten. In dem musikalischen Talkformat der „Beethoven-Lounges“ (18. Dezember 2023, 4. März 2024 + 3. Juni 2024) sind unter anderem die Jazz-Sängerin Kateryna Kravchenko sowie die Cellistin Tanja Tetzlaff zu Gast. Klassik!Picknick, Weihnachtskonzert, Karnevalskonzert und noch viele andere beliebte Bonner „Traditionskonzerte“ werden vom Beethoven Orchester Bonn musikalisch gestaltet.

Musikalische Vielfalt: Kammermusik

Ihre musikalische Vielfalt beweisen die Orchestermusikerinnen und -musiker auch in der Kammermusik: Sechs der sieben Kammerkonzerte werden aus den eigenen

Reihen bestritten; zum siebten Konzert kommt das Signum-Quartett in den Alten Bundesrat. Ein weiteres Zentrum seiner Arbeit sieht das Beethoven Orchester Bonn in der Musikvermittlung. Für das Kinder- und Jugendprogramm „b.jung“ hat sich Musikvermittlerin Lorna Bowden einiges einfallen lassen:

So werden neben Workshops, Instrumentenvorstellungen und Probenbesuchen für Schülerinnen und Schüler sowie Kindergartenkindern innerhalb der Konzertreihen der Familien-, Kinder- und Sitzkissenkonzerte auch interaktive und partizipative Formate für alle Altersklassen angeboten.

Karten und Abonnements:
Theater- und Konzertkasse
0228 - 77 80 08 und
77 80 22,
E-Mail: theaterkasse@bonn.de
BonnTicket : 0228 - 50 20 10
www.bonnticket.de
Das vollständige Programm
2023/2024 findet sich unter:
www.beethoven-orchester.de.
Änderungen vorbehalten!
Konzertkarten gelten am
Konzerttag als Fahrausweis im
VRS-Gebiet.

Ins Heim? Was Sie wissen müssen

Die Entscheidung, einen geliebten Menschen in einem Pflegeheim unterzubringen oder selbst zu gehen, ist oft eine emotionale Herausforderung. Doch sie kann eine gute Option sein, um eine angemessene Pflege und Unterstützung zu gewährleisten.

Von Eugen Hasenbank

Bevor man sich für eine Unterbringung im Heim entscheidet, sind viele Faktoren zu bedenken: Benötigt jemand umfangreiche Unterstützung, kann sich nicht mehr selbst versorgen und die eigenen vier Wände nicht mehr

oder nur mit großem Aufwand verlassen, oder leben die Angehörigen sehr weit entfernt, kann der Umzug für alle Beteiligten eine große Erleichterung sein. Für ein Heim spricht auch, wenn man sich wieder mehr Gesellschaft wünscht.

Doch auch die Finanzierung muss durchgerechnet werden. Die Kosten hängen von vielen Faktoren ab, darunter die Art der Pflegeeinrichtung, die Region und die individuellen Bedürfnisse der Bewohnerin oder des Bewohners. Sie können erheblich variieren und zwischen 2.000 und 4.000 Euro oder mehr pro Monat betragen.

Staatliche Leistungen oder private Pflegeversicherungen können sie etwas abmildern. Doch neben der reinen Unterbringung können weitere Ausgaben anfallen, etwa für Medikamente, persönliche Bedürfnisse und Freizeitaktivitäten. Die Pflegekasse in Deutschland übernimmt einen Teil der Kosten für die Pflege im Heim, sofern die pflegebedürftige Person einen Pflegegrad besitzt (rheinkiesel 6/23).

Die pflegebedürftige Person muss zusätzlich den verbleibenden Eigenanteil zahlen. Dessen Höhe hängt von verschiede-

nen Faktoren ab und kann in einigen Fällen durch Sozialhilfe oder zusätzliche private Versicherungen ergänzt werden. Es ist ratsam, sich bei der zuständigen Pflegekasse oder einem unabhängigen Berater über die genauen Leistungen und Kosten zu informieren, da die Regelungen und Beträge sich ändern können. Pflegeberater helfen auch bei der Auswahl eines Heimes.

Hürden bei der Pflegeplatzsuche

Die Suche nach einem Pflegeplatz kann anspruchsvoll sein. Einige der Hürden, die Sie erwarten könnten, sind:

- **Wartezeiten:** In einigen Regionen kann es lange Wartezeiten für Pflegeplätze geben, insbesondere in stark nachgefragten Einrichtungen. Es ist ratsam, sich bei mehreren Einrichtungen, die in Frage kommen, auf eine Warteliste setzen zu lassen.

Energie-Effizienz-Experte



für Wohn- und Nichtwohngebäude
 Energetische Beratung & Sanierung
 Ausschreibungsunterstützung
 Baubegleitung
 Energieausweis
 Vor-Ort -Beratung
 Individueller Sanierungsfahrplan (ISFP)
 Heizlastberechnung
 Wärmepumpendimensionierung
 Hydraulischer Abgleich
 Thermografie
 Blower-Door-Test, Leckagesuche
 Photovoltaik, Solarthermie
 Planung und Ertragsberechnung
 Photovoltaikanlagen
 Förderanträge BAFA + KfW

Reinhold Weber
 Diplom-
 Wirtschaftsingenieur

www.energieeffizienzexperte.com

Telefon 0228 299 796 90
hallo@energieeffizienzexperte.com
 Reinhold Weber Consulting Group GmbH & Co. KG
 Am Sützenberg 6, D-53639 Königswinter





Heimplätze finden

Manchmal muss schnell ein Heimplatz her oder Angehörige brauchen eine Möglichkeit zur Kurzzeitpflege. Die Seite <https://heimfinder.nrw.de/> zeigt Heime im Umkreis und welche Kapazitäten frei sind. Das Zentrum für Qualität in der Pflege bietet kostenlos einen Ratgeber dazu an: www.zqp.de/bestellen/

- **Kostenübernahme:** Die Klärung der Finanzierung und die Beantragung von staatlichen Leistungen können komplex sein und erfordern Zeit und Geduld.
- **Qualität der Einrichtung:** Es ist wichtig, eine Pflegeeinrichtung zu finden, die den individuellen Bedürfnissen gerecht wird und qualitativ hochwertige Pflege bietet. Bei der Auswahl eines Pflegeheims kann es erforderlich sein, Kompromisse einzugehen.

Dies könnte die Wahl der Lage, der Einrichtung oder der verfügbaren Dienstleistungen betreffen. Es ist entscheidend, die Prioritäten klar zu definieren und die Einrichtungen sorgfältig zu vergleichen.

Auf einen Blick: Vor- und Nachteile eines Pflegeheims

Vorteile:

- Rund-um-die-Uhr-Pflege und medizinische Versorgung.
 - Soziale Interaktion und Aktivitäten.
 - Entlastung der Angehörigen.
- Professionelle Pflege und Überwachung.

Nachteile:

- Verlust der eigenen Privatsphäre und Selbstständigkeit.
- Hohe Kosten.
- Anpassung an eine neue Umgebung.

Kriterien für die Auswahl

Die Qualität von Pflegeeinrichtungen ist immer wieder Thema. Verschiedene Internet-Portale der Pflegekassen bieten dazu Informationen. Auf jeden Fall sollten Sie in Frage kommende Einrichtungen selbst in Augenschein nehmen und mit der Leitung, mit den Pflegenden und, wenn möglich, mit Bewohnerinnen und Bewohnern sprechen. Achten Sie auf eine angenehme Atmosphäre, ansprechend gestaltete Räume, Hygiene und einen respektvollen

Umgang zwischen Personal und Bewohnerinnen und Bewohnern. Idealerweise sprechen Sie auch mit Angehörigen von Bewohnerinnen und Bewohnern.

Lassen Sie sich nicht nur die Zimmer zeigen, sondern prüfen Sie kritisch Leistungsbeschreibung mit Preisliste, Hausordnung sowie Muster-Heimvertrag.

Achten Sie auf Freizeitangebote und Services wie Fußpflege, Frisör etc... Und nicht zuletzt hilft beispielsweise auch ein Blick auf die wöchentliche Speisekarte, um eine Einrichtung besser einzuschätzen.

Übrigens: Die Kurzzeitpflege kann eine ausgezeichnete Möglichkeit sein, ein Heim gut kennen zu lernen, bevor Sie eine langfristige Entscheidung treffen.

Der Autor ist

Pflegeberater in Königswinter

Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerkes Bonn

Nach dem Wachstumsrausch – wie wir leben werden

Vortrag von Professor Dr. Niko Paech

Eintritt frei

Mo 16.10.2023 | 18.30 Uhr

Servatiushaus Mühlenstraße 14 in Siegburg und online |

Hybrid-Veranstaltung | Zugang zur Veranstaltung:

<https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-bonn/besondere-veranstaltungen>

Zur politischen Theologie des Judentums

Online-Vortrag von Rabbinerin Prof. Dr. Elisa Klapheck (Frankfurt/M.)

Mo 23.10.2023 | 19.15 Uhr

Beitrag: frei | Zugang zur Veranstaltung:

<https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-bonn/besondere-veranstaltungen>

Was geschieht im Iran?

Vortrag von Dr. Aziz Fooladvand (Essen)

Die iranische Gesellschaft ist extrem gespalten und darüber hinaus innen- und außenpolitisch in einer außergewöhnlich angespannten Situation

Di 31.10.2023 | 19.30 Uhr

Online-Vortrag |

Zugang zur Veranstaltung (externer Link):

<https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-bonn/besondere-veranstaltungen>

»Seid gut zu den Kindern. Wir haben nichts besseres.«

Ein Konzert- und Theaterstück für die ganze Familie über drei märchenhafte Geschichten von Otfried Preußler. Flöte, Oboe und Klavier spielen passend dazu sprudelnde Wassermusik von Camille Saint-Saëns, einen Kaffeekannen-Song, magische Hexenlieder und wilde Räubermusik. Veranstaltung zum Mitsingen, Zuhören, Lachen und Mitmachen.

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich: info@bildungswerk-bonn.de, Veranstaltungs-Nr. 2365620068

Do 26.10.2023 | 15.00 – 16.00 Uhr

Pfarrzentrum St. Simon und Judas Kirchstraße 3 in Hennef

und Fr 27.10.2023 | 15.00 – 16.00 Uhr

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich: info@bildungswerk-bonn.de, Veranstaltungs-Nr. 2316620029

Haus der Begegnung St. Peter- Vilich Adelheidsstraße 19 in Bonn



Neues aus der Region

In diesem Monat: Eine Bücherei geht neue, digitale Wege – und aus Königswinter kommt ein neues Faltblatt mit sechs neuen, spannenden Routen durchs Siebengebirge.

Bücherei goes Internet

Mal so richtig nach Herzenslust schmökern, einen Roman, einen Krimi und einen Thriller kurz anlesen und dann

von Wohnort, Konfession oder sonstigen Voraussetzungen – großen Lesegenuss. Vor allem für Kinder sind sie tolle Fundgruben für Bücher – und mittlerweile auch für Hörbücher. Die Evangelische Öffentliche



| Bild: Dr. Sigrid Gerken

einfach alle drei Bücher mit nach Hause nehmen – Büchereien bieten auch für kleines Geld oder sogar kostenlos Les-Interessierten – unabhängig

Bücherei in Dollendorf geht jetzt neue Wege: Sie hat einen ausführlichen Katalog im Internet. So können Leseratten sich schon vor dem Besuch

über das Angebot informieren und gewünschte Artikel sogar reservieren. Wer noch nicht fertig gelesen hat, kann online sein Medium sogar verlängern und nachschauen, welche Ausleihen bereits zurückliegen. Möglich macht es die Unterstützung durch fleißige Ehrenamtliche und der Förderverein Frieda Caron e.V. (vormals Förderverein Probsthof e.V.).

Der Online-Katalog der Bücherei in Niederdollendorf, aber auch der Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Aegidienberg und der Kinder- und Jugendbücherei in Linz finden sich unter: <https://bibkat.de/> Diese drei Büchereien bieten ihre Leistungen sogar kostenlos an.

Mikroabenteuer im Siebengebirge

Es müssen nicht immer lange (und für Kinder mitunter langweilige) Wandertouren sein



– wie wäre es stattdessen mit einem „Mikroabenteuer“ in der Natur? Gleich sechs Vorschläge enthält das neue Faltblatt „Unsere Denk.mal Zeit“. Darin finden sich ungewöhnliche Touren mit unterschiedlichen Längen durch unsere Region, die zu zahlreichen Denkmälern führen: Dabei geht es nicht nur um in Stein gehauene Monumente der Vergangenheit, sondern auch um Gebäude, ja sogar um ganze Landschaften wie das Gelände in und um das Kloster Heisterbach. Zum Beispiel auch der Prozessionsweg auf den Petersberg: Er ist der letzte erhaltene von ursprünglich fünf Prozessionswegen, die zur Wallfahrtskapelle auf dem Petersberg im Siebengebirge führten und steht unter Denkmalschutz. Noch mehr Lust auf Mikroabenteuer? Das Faltblatt ist kostenfrei erhältlich bei:

Tourismus
Siebengebirge GmbH
Drachenfelsstraße 51
Königswinter
0 22 23 - 91 77 11
info@siebengebirge.com
www.siebengebirge.de

Der Himmel beginnt direkt am Boden®

Ruppel
Parkett & Fußbodenbelag
Meisterbetrieb

JOKA®
FACHBERATER

Besuchen Sie uns
in unserem neuen
Ausstellungsraum.
Vereinbaren Sie
gerne einen Termin
mit uns.

Rottbitzer Str. 45 | 53604 Bad Honnef (Aegidienberg - Rottbitze)
Tel.: 02224 - 9811330 | E-Mail: info@parkett-ruppel.de | www.parkett-ruppel.de



Aus Strom nutzen wird Haltung zeigen.

100 % Ökostrom
Jetzt versorgungssicher buchen

Energie mit Heimvorteil:
bhag.de



BADBOY

Nils Prodel - Kundendiensttechniker

„Ich mache Ihr Problem zu meinem Problem. Seien Sie unbesorgt. Ich finde die Lösung, mit der Sie voll und ganz zufrieden sein werden!“
Frings ... und es wird gut.

www.frings-gmbh.de
Heizung | Sanitär | Lüftung
Maarweg 67 · 53619 Rheinbreitbach
Telefon: 02224 96 03 20

frings
...und es wird gut!



LINZ LEUCHTET

LICHTERZAUBER & LIVE-MUSIK IN DER „BUNTEN STADT AM RHEIN“

28. Oktober 2023, 18 - 22 Uhr

- Lichtshow & Konzert, Kirche St. Martin
- Live-Musik, Burgplatz & Buttermarkt
- Street Food Stände, Marktplatz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.linz.de



Auf einen Blick

Ausstellungen
und Kunst 19, 21, 23

rheinkiesel empfiehlt:

Bonn
GOP: Wet - the show! 18

Bad Honnef
Der Sprung über den Rhein 26

Bad Honnef
Musikalische Begegnung 27

Linz
Vom Zauber des Lichts 29

Mit spitzer Feder
Einfach nur Wasser? 30

Dienste und Veranstaltungen

Der kreative Schmuckladen 22

„Kind unschlagbar“
Herbstferienangebot 24

Ausflüge der AWO 26

Oberkasseler Markt 28

Veranstaltungsorte 31

Impressum 31

Sonntag ••• 1.10.

9.00 bis 17.00 Uhr

Hof-Flohmarkt in Erpel

Die teilnehmenden Höfe sind
an den bunten Luftballons zu
erkennen.

Stadtgebiet von Erpel

ab 11.00 Uhr Bonnfest

Buntes Programm an
fünf Standorten.

Friedensplatz/Innenstadt in Bonn

11.00 Uhr Beethoven-Trio

Konzert

Eintritt: 24 Euro

Leoninum in Bonn

15.00 bis 17.00 Uhr Trauercafé

Anmeldung:

0 22 24 - 94 19 84

Buntes Haus

Krachußbaumweg 21

in Bad Honnef-Selhof

15.00 Uhr St. Marien

Führung, Veranstaltung
des Katholischen

Bildungswerkes Bonn,

Beitrag: 5 Euro /erm. 2,50 Euro

Treffpunkt: Vor dem Pfarrhaus an
St. Marien in Bad Godesberg

16.00 Uhr Trio Egmont

Konzert. Eintritt: 24 Euro

Woelfl-Haus

Meßdorfer Str. 177 in Bonn

19.00 Uhr Orgelkonzert

Es spielt Stefan Madzrak.

Eintritt: 10 Euro

St. Josef in Bonn-Beuel



| Bild: Mac Madsen

Bonn

GOP: Wet - the show

Nach 16 Jahren kommt WET nach Bonn zurück. Und ist noch beeindruckender geworden: Das Ergebnis ist fesselnd. Die ästhetische Schönheit der Darbietungen von Kathy Donnert (Antipoden) und Lena Ring (Lufring/Kontorsion) atemberaubend, die Kraft von Jasper Deiniger (Strapaten), den Togni Brothers (Ikarische Spiele), Daniel Stern (Strapaten) und Mukhamadie Shorifzoda (Equilibristik) völlig beeindruckend. Schwungvoll und fröhlich nehmen die Artisten ihre Zuschauer mit durch den Abend. Große Kunst auch die kleine, leise Performance der Bouncing Jonglage von Pascal Ow. Auch Freunde stimmgewaltigen Gesangs kommen auf ihre Kosten: Und wer hat schon eine Operndiva in der Badewanne singen sehen? Durch die Show führt witzig und unglaublich sympathisch Yulia Girda.

Die Show ist bis zum 5. November 2023 mittwochs bis sonntags zu sehen. Eintritt ab 34 Euro. Die Show kann perfekt ergänzt werden um ein 3-gängiges Menü vor der Show im Variété-Saal oder dem Dinner-Erlebnis sowie dem Sonntagsbrunch im Restaurant Leander. Vom 2. bis zum 15. Oktober 2023 mit dem Special-Angebot Kids für mix: freier Eintritt je Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen!

GOP Karl-Carstens-Str. 1 in Bonn

www.variete.de | 02 28 - 422-41 41

Montag ••• 2.10.

16.00 bis 18.00 Uhr

**Sprechstunde Computer und
Internet für Senioren**

Anmeldung: 0 15 77 - 170 94 75,

www.computerundinternet.info

Arbeitnehmer-Zentrum

Johannes-Albers-Allee 3

in Königswinter-Niederdollendorf

Winzerfest in Königswinter

mit viel Musik und
kulinarischen Genüssen
Altstadt von Königswinter
vom 29. September
bis 3. Oktober



Wir sind 2023 lieferfähig!

**Sie suchen für diese Heizsaison nach einem Kaminofen?
Wir haben bereits Mitte 2022 vorgesorgt und bei
unseren Herstellern die verschiedensten Modelle
für dieses Jahr geordert!**

**Besuchen Sie uns auf www.der-kaminbauer.de und sehen Sie
in unserer Lieferübersicht, welche Modelle verfügbar sind!**

53560 Vettelschoss · Notscheider Str. 5 · info@der-kaminbauer.de · www.der-kaminbauer.de



per QR Code direkt
zur Lieferübersicht

bauer kamine
DER KAMINBAUER

Ausstellungen und Kunst



Bild: Deutsches Museum Bonn

Deutsches Museum in Bonn | Mission KI

Das Museum hat sich in einen Erlebnisort zur Künstlichen Intelligenz verwandelt: Chancen, Risiken und Herausforderungen zur Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts können von den Besuchern erlebt, verstanden und mitgestaltet werden. Zwei bunt gestaltete Erlebnisräume der »Mission KI« vereinen die klassischen Formate Ausstellung und Vermittlung zu einem sich wandelnden, dialogischen und involvierenden Informationsforum. Vor dem Besuch der Erlebnisräume laden Museumtainerinnen Gäste ab 10 Jahren zu moderierten Einführungsrunden ein. In kleinen Gruppen nähern sie sich gemeinsam mit den Besuchern und Besucherinnen der wohl einflussreichsten Technologie unserer Zeit, gehen grundlegenden Fragen nach und diskutieren mit ihnen über die Chancen, Herausforderungen und Sorgen.

Täglich außer montags geöffnet von 10.00 bis 17.00 Uhr, samstags ab 12.00 Uhr
Dauerausstellung

Ägyptisches Museum der Universität Bonn geschlossen während der Umzugsvorbereitungen zum Interimsstandort Poststraße in Bonn

Arp-Museum Bahnhof Rolandseck | Heilige Körper

Die Ausstellung versammelt rund 50 religiöse Gemälde und Skulpturen der Sammlung Rau für UNICEF, die christliche Glaubenswelten vom Mittelalter bis in die Anfänge der Moderne darstellen. Die Kunstwerke illustrieren den Lebens- und Leidensweg Christi und zeigen Märtyrer und Heilige, die als friedfertige Helden innere Stärke bewiesen und über sich hinauswuchsen.

Bis 1. April 2024

August Macke Haus in Bonn |

Ziemlich beste Freunde – Hans Thuar & August Macke

Bis 19. November 2023

Beethoven-Haus in Bonn |

Schon beim Betreten des Innenhofes fühlt sich der Besucher durch das historische Ambiente des Hauses in Beethovens Zeit versetzt. Tiefere Einsicht in Leben und Werk des großen Komponisten gewährt ein Rundgang durch die Museumsräume. Über 100 originale Ausstellungsstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken.

Dauerausstellung

Bundeskunsthalle in Bonn |

Alles auf einmal: Die Postmoderne, 1967 bis 1992

Die Ausstellung erzählt vom Beginn der Informationsgesellschaft, von der Entfesselung der Finanzmärkte, von der großen Zeit der Subkulturen, von Disco, Punk und Techno-Pop, Schulterpolstern und Memphis-Möbeln sowie vom Boom der Kulturtempel, dem die Ausstellung ihr größtes Exponat verdankt, die Bundeskunsthalle selbst. Als sie 1992 eröffnet wurde, war der Kalte Krieg zu Ende, und Francis Fukuyama erklärte in seinem berühmten Buch „das Ende der Geschichte“. In einer Zeit aufflammender Kulturkämpfe hält die Ausstellung der Gegenwart einen Spiegel vor, der zur Richtungsbestimmung dient: Schon einmal warfen neue Medien alle Sicherheiten um, schon einmal entstanden aus Depression und Unsicherheit künstlerische Wagnisse und eine vielfältigere Gesellschaft.

Bis 28. Januar 2024

HOFKAPELLE 1—3. Beethovens Karriere begann in der Bonner Hofkapelle. Alte Musik neu entdeckt.

Hofkapelle 1. Oxford, 19/10/23 La Redoute, 22/10/23 Bad Honnef.
Hofkapelle 2. Flöte und Harfe, 11/01/24 La Redoute, 14/01/24 Bad Honnef.
Hofkapelle 3. Echt nobel, 29/02/24 La Redoute, 03/03/24 Bad Honnef.
beethoven.jetzt



Freude
an
der
Musik
Bonn.

Brand-Design WDR

BEETHOVEN
ORCHESTER
Bonn /

Kulturbonnen

Wachstum der
Kultur und Wirtschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



HAUS DER SPRINGHAUS

BONN

20. OKTOBER

So, 15. OKTOBER
Vera Deckers & Armin Nagel
Sorge dich nicht - lache!

19. | 20. OKTOBER
Springmaus Improtheater
Meta Maus PREMIERE

Mi, 25. OKTOBER
Der große Heinz Erhardt-Abend
Noch'n Gedicht mit Hans Joachim Heist

Sa, 28. OKTOBER
Michael Altinger
Lichtblick!

WWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE
Fronsgasse 8-10 | 53121 Bonn | Tel. 0228 - 79 80 81

18.00 Uhr Sukkot – das jüdische Laubhüttenfest
Klezmermusik mit Bella Liebermann und Kol Colé
Eintritt: 7 Euro/erm. 5,50 Euro.
Siebengebirgsmuseum
Kellerstraße 16
in Königswinter

20.00 Uhr Orquesta Tipica Misteriosa Buenos Aires
Tangokonzert,
Eintritt: 29 Euro zzgl. Vvk.
Pantheon in Bonn-Beuel

21.00 Uhr Serenadenkonzert
Der Musikzug Bergklänge spielt bei festlicher Beleuchtung im Innenhof. Informationen:
0171 - 76 57 651
Haus Schlesien
in Heisterbacherrodt

Dienstag ••• 3.10.
11.00 Uhr Offene Stadtführung durch Linz – die Bunte Stadt am Rhein
Beitrag: 4,50 Euro/
Kinder bis 12 Jahren frei
Treffpunkt: vor dem Rathaus in Linz



Bild: D. Wiesner-von den Driesch

11.00 Uhr Ein Maar und eine Burg
Wanderung vom Rodder Maar zur Burg Olbrück, Strecke: 14 km. Beitrag: 15 Euro, Anmeldung erforderlich:
0179 - 1 00 38 00
Start/Ziel: Marktplatz in Niederzissen

16.00 Uhr Wolfgang Amadeus Mozart: Die Entführung aus dem Serail
Eintritt: ab 12 Euro
Opernhaus in Bonn

19.00 Uhr Deutschland singt und klingt
Lieder an 200 Orten

deutschlandweit zum Tag der Deutschen Einheit, Informationen:
0 26 44 - 60 04 08
Christinenstift in Unkel

Mittwoch ••• 4.10.

11.00 Uhr Kinderstadtführung
Bonn-Spiel für Kinder von 7 bis 12 Jahren
Beitrag: 8 Euro/erm. 6 Euro,
Anmeldung: 02 28 - 65 45 53 (StattReisen Bonn e. V.)
Treffpunkt: vor der Oper in Bonn

Donnerstag ••• 5.10.

10.00 bis 12.00 Uhr Rechtsberatung für Frauen
je 30-minütige Termine
Spende erbeten
Anmeldung: 0 22 24 - 10 548
Frauenzentrum
Hauptstr. 20a
in Bad Honnef

10.00 Uhr WeltStadtSpiel
Spannende und lehrreiche Entdeckungsreise in der Bonner Innenstadt. Beitrag: 10/erm. 8 Euro,
Anmeldung: 02 28 - 65 45 53 (StattReisen Bonn e. V.).
Treffpunkt: Münsterplatz in Bonn

20.00 Uhr Reis Against the Spülmaschine
Comedy-Konzert
Eintritt: 18/erm. 14 Euro zzgl. Vvk.
Pantheon in Beuel

Freitag ••• 6.10.

10.00 bis 13.00 Uhr Wanderung von Oberkassel bis Niederdollendorf
Mit angeleiteten Achtsamkeitsübungen. Spende erbeten.
Anmeldung: 0157 - 88 46 61 03
Treffpunkt: Bahnhof Bonn-Oberkassel

ab 14.00 Uhr Steinofenbrot aus dem Königswinterer Ofen
Vorbereitung für maximal zwei Brote möglich: 0 22 23 - 37 03
Siebengebirgsmuseum
Kellerstraße 16
in Königswinter



Bild: Kath. Bildungswerk Bonn

15.00 Uhr Kirche und Schatzkammer St. Servatius
Führung,
Beitrag: 5 Euro
Anmeldung nicht erforderlich.
Veranstaltung des Katholischen Bildungswerkes Bonn
Treffpunkt: Kirchplatz St. Servatius in Siegburg

17.00 Uhr Flucht ins Paradies Carlo Mense 1886 - 1965
Kuratorenführung
Eintritt: 7/erm. 5,50 Euro
Siebengebirgsmuseum
in Königswinter

17.00 bis 18.30 Uhr Tanzen
für pflegende Angehörige,
Eintritt frei,
Anmeldung: 0 22 44 - 91 81 932
Ökumenischer Hospizdienst
Ittenbacher Str. 42 in der Ev. Kirche in Oberpleis

19.00 bis 21.00 Uhr Insel im Familienalltag: Wie Rituale Kindern Halt geben
Informationen und Anmeldung:
0 26 44 - 41 63
Kath. Familienbildungsstätte
in Linz

Samstag ••• 7.10.

10.00 bis 13.00 Uhr Regional, saisonal, frisch!
Kochkurs, Anmeldung:
0 26 44 - 41 63
Kath. Familienbildungsstätte
in Linz

18.00 Uhr In concert: Meinhard Siegel Trio+
Konzert der Band aus Essen und Gelsenkirchen, Eintritt frei.
Ev. Kirche in Linz

19.00 Uhr „am 7. um 7“: Barockmusik
Eintritt: 10 Euro
Kreuzkirche in Bonn

19.00 Uhr Musik im Park extra
Konzert mit Stephan Weidt solo und dem Trio El Gato con Botas, Eintritt frei.
Trinkpavillon im Kurpark
in Bad Godesberg

Sonntag ••• 8.10.

10.00 bis 12.00 Uhr Herbst-Pflanzen(tausch)börse
Mitmachen auch ohne Anmeldung möglich, Eintritt und Teilnahme frei.
Kulturzentrum
Altes Rathaus
in Bonn-Oberkassel

14.00 bis ca. 16.00 Uhr Altstadt Königswinter
Führung, Beitrag: 7/erm. 5,50 Euro
Treffpunkt: Siebengebirgsmuseum
in Königswinter

15.00, 16.00 und 17.00 Uhr Führungen durch den Luftschuttkeller
Eintritt frei, Spende erbeten
Luftschuttkeller im Alten Rathaus in Unkel

18.00 Uhr Beethoven pur
Ilyun Burkev (Klavier) spielt Werke von Ludwig van Beethoven.
Eintritt: 28 bis 54 Euro zzgl. Vvk.
Karten www.bonnticket.de
Maritim-Hotel in Bonn

18.00 Uhr Wolfgang Amadeus Mozart: Die Entführung aus dem Serail
Eintritt: ab 12 Euro
Opernhaus in Bonn

19.00 Uhr The Twiolins: Eight Seasons
Vivaldi trifft Piazzolla – Konzert,
Eintritt: 20 Euro
Karten info@obereburg.de
Veranstaltung des Förderkreises Obere Burg
Obere Burg in Rheinbreitbach

Montag ••• 9.10.

20.00 Uhr Liebe
Kabarett mit Hagen Rether
Eintritt: 17/erm. 13 Euro
Pantheon in Beuel

Ausstellungen und Kunst

Evangelische Kirche in Bad Hönningen | Der Wein erfreue des Menschen Herz

Diese Ausstellung des Ev. Bibelwerkes im Rheinland bringt Wein und Bibel zusammen. Der Weinanbau wird in seinen jahreszeitlichen Phasen mit biblischen Inhalten in Beziehung gesetzt. Seine Bedeutung für Flora und Fauna wird herausgestellt. Gleichzeitig wird die Wirkung des Weins als Medizin und Genussmittel gewürdigt. Etliche dieser Aspekte sind schon in der Bibel vorhanden. Verschiedene Weinbräuche kommen zur Sprache: christliche, jüdische und internationale. Mit humoristischen Zeichnungen und ausdrucksstarken Bildern werden die Betrachter eingeladen innezuhalten und sich am Wein, den inspirierenden Inhalten und faszinierenden Bildern zu erfreuen.

Eintritt frei.

Öffnungszeiten montags und mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr sowie im Anschluss an den Gottesdienst am 8. Oktober.

Bis 8. Oktober 2023

Haus der Bonner Theatergemeinde | Cornelia Harss: Fischgesänge

In ihrer Ausstellung zeigt Cornelia Harss Wasserwesen und Wesen, die am Wasser leben. Durch ihre Ölgemälde schwimmen Fische, Wassernixen, aber auch bekannte Gesichter, wie Greta Thunberg oder Marianne Pitzten. Harss arbeitete viele Jahre als Theatermalerin, bevor sie sich 1995 für die freie Kunst als Malerin und Karikaturistin entschied.

Öffnungszeiten montags bis freitags jeweils 9.00 bis 13.00 Uhr

Bis 27. Oktober 2023

Haus der Geschichte in Bonn | #DEUTSCHLANDDIGITAL

Bis 4. März 2024

Schattenseiten der Digitalisierung: Fotografien von Kai Löffelbein

Bis Frühjahr 2024

Der Weg zum Grundgesetz: Fotografien von Erna Wagner-Hemke

Im Rahmen des Jubiläumsprogramms zu 75 Jahren Grundgesetz zeigt das Haus der Geschichte eine Bildauswahl sowie Erinnerungsalben an den Parlamentarischen Rat im Foyer des Museums.

Bis Frühjahr 2024



Bild: Haus der Geschichte

Haus Schlesien in Heisterbacherrott | Jubiläumsausstellung FIFTY - FIFTY. 50 Jahre Verein Haus Schlesien in 50 Objekten

Die Ausstellung beleuchtet anlässlich des 50. Vereinsjubiläums mit 50 Objekten die Entwicklung des Hauses (s. Bericht S. 8/9).

Ab 15. Oktober 2023

Schlesisches Kulturgut

Das Sammeln und Bewahren schlesischen Kulturguts bildet die Grundlage für die Museumsarbeit des Dokumentations- und Informationszentrums. Mit Ausstellungen und Veranstaltungen macht es die deutschgeprägte Kulturlandschaft Schlesien und das wechselvolle Schicksal Schlesiens anschaulich.

Dauerausstellung im Haus Schlesien

coppeneur

VERANSTALTUNGEN IM OKTOBER 2023

Oktober 2023

14.10.2023 - 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Schokoladen Erlebnistag für die ganze Familie

Manufaktur für Lebensfreude - Am Dachsberg - Bad Honnef

20.10.2023 - 17:00 Uhr - Dauer 1 h - Preis p.P. 10 €

Führung für Entdecker

Manufaktur für Lebensfreude - Am Dachsberg - Bad Honnef

20.10.2023 - 18:30 Uhr - Dauer 2,5 h - Preis p.P. 49 €

Verkostung mit Nönino Grappas und Bränden

Manufaktur für Lebensfreude - Am Dachsberg - Bad Honnef

21.10.2023 - 10:30 Uhr - Dauer 2,5 h - Preis p.P. 89 €

Pralinenseminar / Truffles

Manufaktur für Lebensfreude - Am Dachsberg - Bad Honnef

22.10.2023 - 11:00 Uhr - Dauer 2 h - Preis p.P. 30 €

Konzert Klavier & Violine Soomija Park & Noé Inul
Gemeinsames Essen nach dem Konzert.

Preis p.P. 30 € incl. Getränke

Manufaktur für Lebensfreude - Am Dachsberg - Bad Honnef

26.10.2023 - 18 Uhr - Dauer 2 h - Preis p.P. 45 €

Chocolatour

Manufaktur für Lebensfreude - Am Dachsberg - Bad Honnef

27.10.2023 - 18:30 Uhr - Dauer 2,5 h - Preis p.P. 45 €

Rum Verkostung

Manufaktur für Lebensfreude - Am Dachsberg - Bad Honnef

Anmeldung und Informationen zu
unseren Veranstaltungen auch unter
www.coppeneur.de



Sichern Sie sich
einen Termin für Ihre
Weihnachtsfeier!

Veranstaltungsräume und Service für 20 bis 400 Personen

Confiserie Coppeneur et Compagnon GmbH
Gewerbepark Dachsberg - 53604 Bad Honnef

Buchungen | Eventmanagement:

Jasmin Coppeneur - Telefon: 02224-90104-25
j.coppeneur@coppeneur.de

Dienstag ••• 10.10.
18.00 Uhr Die Eisenbahn am Mittelrhein

Vortrag - eine Bilderreise,
Eintritt: 7 /erm. 5,50 Euro
Siebengebirgsmuseum
in Königswinter

Mittwoch ••• 11.10.
15.00 Uhr Hörtraining

unter Anleitung einer Audiotherapeu-
tin. Anmeldung: 0 26 44 - 98 03 00
Link zur online-Teilnahme:
www.beckerhoerakustik.de/veranstaltungen/linz

15.00 Uhr Bergkristallschmuck in der Schatzkammer St. Servatius

Führung, Beitrag: 5 Euro,
Anmeldung nicht erforderlich,
Veranstaltung des Katholischen
Bildungswerkes Bonn
Treffpunkt: Kirchplatz St. Servatius
in Siegburg

16.00 bis 18.00 Uhr Sprechstunde Computer und Internet für Senioren

Anmeldung: 0 22 44 - 31 40,
www.computerundinternet.info
Internetcafé der Katholischen
Kirche, Am Kirchplatz 15
in Thomasberg

17.30 Uhr Spezialitätenabend

Bouillabaisse mit Edelfischen
und gebratener Garnele

Beitrag: 24,50 Euro,
Anmeldung: 0 22 24 - 18 30
Restaurant
der Parkresidenz
in Bad Honnef

18.30 bis 20.00 Uhr Offener Lesetreff

Informationen und Anmeldung:
0 26 44 - 41 63
Kath. Familienbildungsstätte
in Linz

20.00 Jute Butter to go - Hausmann macht Schule

Kabarettist Jürgen B. Hausmann
mit seinem neuen Soloprogramm,
Vvk. www.neissen-events.de
Stadthalle in Linz

20.00 Uhr Klavierkonzert

Es spielt Alexei Lubimov.
Eintritt: ab 49,50 Euro
Beethovenhaus Bonn

Donnerstag ••• 12.10.
19.00 Uhr Lesefest

Autoren und Autorinnen
lesen aus ihren neuesten
Werken, Eintritt frei,
Spende erbeten,
Veranstalter:
Verein Literatur im Siebengebirge
Konrad-Adenauer-Schule
Bergstraße 23
in Bad Honnef

Freitag ••• 13.10.
15.00 Uhr Kirchenmaus

Führung für Kinder,
Anmeldung: 0 26 44 - 41 63
Pfarrkirche St. Martin in Linz

15.00 Uhr Hörvermögen und Lebensqualität

Gruppengespräch mit
einem Psychologen. Eintritt frei
Anmeldung: 02 28 - 350 27 76
Becker Hörakustik
Alte Bahnhofstr. 16
in Bad Godesberg

19.30 Uhr Kino im Katharinenhof:

The Lady in the Van
Film GB 2015, Eintritt frei
Katharinenhof/
Ev. Gemeindehaus in Linz

20.00 Uhr Franz Schubert: Winterreise

Es musizieren Ian Bostridge
(Tenor) und Rostislav Krimer
(Klavier), Eintritt: ab 106,50 Euro.
Beethovenhaus in Bonn

Samstag ••• 14.10.
10.00 bis 17.00 Uhr
Großer Schokoerlebnistag

Event für die ganze Familie mit
vielen tollen Attraktionen und
Angeboten.
Confiserie
Coppeneur et Compagnon GmbH

Der kreative Schmuckladen


Strick- und Häkelkurs
jeden 1. Samstag im Monat
von 11.00 bis 13.00 Uhr

Perlentreffen

jeden 2. Samstag im Monat
von 11.00 bis 16.00 Uhr

Schmuckkurs

jeden 3. Samstag im Monat
von 11.00 bis 13.00 Uhr

Perlentreffen

jeden 1. und 3. Mittwoch im
Monat von 18.00 bis 21.00 Uhr

Strick- und Häkeltreffen

jeden 2. Mittwoch im Monat
von 18.00 bis 21.00 Uhr

Anmeldung unter:

0 22 24 - 9 88 98 71 oder
WhatsApp
0160 - 2 33 81 24

Rollendes Atelier

Hauptstr. 80 in Bad Honnef

Gewerbepark Dachsberg 1
in Bad Honnef

10.00 bis ca. 15.00 Uhr Breiberg und Tretschbachtal

geführte Wanderung,
Streckenlänge 8 km, Anmeldung:
poststelle@vv-siebengebirge.de
Treffpunkt: Brunnen am
Ziephensplatz in Rhöndorf


Weihnachtlich genießen in Königswinter

Schlemmen Sie mit uns am 25. und 26. Dezember 2023,
jeweils ab 12.15 Uhr beim weihnachtlichen Familienbuffet

Erleben Sie die Weihnachtsfeiertage in entspannter Atmosphäre, begleitet von gemütlicher
Pianomusik. In unserem Restaurant „Rheinterrassen“ können Sie sich nach Herzenslust
kulinarisch verwöhnen lassen. Die korrespondierenden Getränke sind inklusive.
Preis pro Person: 69 €. Kinder von sieben bis zwölf Jahren schlemmen für die Hälfte.

Am besten gleich reservieren: ☎ 02223 707-851 • ✉ info.kwi@maritim.de

Maritim Hotel Königswinter • Rheinallee 3 • 53639 Königswinter • www.maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH • Herforder Straße 2 • 32105 Bad Salzuflen

Ausstellungen und Kunst

Kunstmuseum in Bonn | Stiftung Kunstfonds | Ausgezeichnet #7
Ausstellung der Stipendiatin Helen Verhoeven. AUSGEZEICHNET ist ein gemeinsam mit der Stiftung Kunstfonds konzipiertes Ausstellungsformat. Jeweils im Herbst bespielen ehemalige Stipendiatinnen des Kunstfonds einen Raum in der Sammlung des Kunstmuseums Bonn. Die Ausstellungsreihe wirft einen musealen Blick auf vom Kunstfonds geförderte künstlerische Positionen.
26. Oktober 2023 bis 28. Januar 2024

Menschheitsdämmerung. Kunst in Umbruchzeiten

Die Ausstellung zeigt Kunstwerke aus den ersten beiden Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts, die aus der Sammlung der Klassischen Moderne des Kunstmuseums Bonn stammen, im Dialog mit zeitgenössischen künstlerischen Positionen.
Bis 17. Februar 2024

LandesMuseum Rheinland in Bonn | Das Leben des BODI
Bis 15. Oktober 2024



Siebbegebirgsmuseum in Königswinter | Spaziergang
Kunstaussstellung. Werke von Daniela Altenhöfer, Barbara Baltes u. a. Veranstaltung der Gemeinschaft Königswinterer Künstler.
29. September bis 12. November 2023

Flucht ins Paradies – Carlo Mense
Bis 15. Oktober 2023

Stadtgebiet von Bad Honnef | RUNDGANG '23

4 Künstlerinnen und Künstler präsentieren sich in offenen Ateliers. Gezeigt werden Werke aus den Bereichen Skulptur, Malerei, Tanz, Textil, Keramik, Schmuck, Druck, Grafik, Design, Objektkunst, sowie Lesungen, Konzerte, Installationen, Collagen und Tanzimprovisationen. Details unter: www.rundgang-badhonnerf.de
14. (12.00 bis 21.00 Uhr) und 15. Oktober (12.00 bis 17.00 Uhr)



Verbandsgemeinde Unkel | Unkel kreativ

Ausstellung zum 30jährigen „Perlenjubiläum“: 1992 waren es 13 Unkeler Künstlerinnen und Rathausmöhnen, die ihre vielfältigen Arbeiten der Öffentlichkeit zugänglich machten. Dieses Mal werden Werke von über 25 Künstlerinnen und Künstlern ausgestellt. Geöffnet täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr.
7. bis 15. Oktober 2023,

Willy-Brandt-Forum in Unkel | Dauerausstellung
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung: Geschichte und Kultur Armeniens
Eine Wanderausstellung der Deutsch-Armenischen Gesellschaft
Eintritt frei
27. Oktober bis 26. November 2023

K R U P P GmbH
Malereifachbetrieb



Malerkunst der besonderen Art

kreative und zeitgemäße Malerarbeiten
im Innen- und Außenbereich

Handwerkerzentrum 3 - 53579 Erpel / Rh.
Tel.: 02644 / 3740 Fax: 02644 / 7938

ABFLUSSREINIGUNG BLIX

ohne Blix läuft nix

Abflussreinigung
Rohrreinigung
Kanalreinigung

02224 - 9198994
0171- 8 374 148

www.abflussreinigung-blix.de
info@abflussreinigung-blix.de

Hochdruckreinigung - Nach. Reinigung - Kanal-TV-Untersuchung - Kanal-Verkaufverteilung - Dichtheitsprüfung



BAUMDIENST-SIEBENGEBIRGE.DE

Baumpflege | Baumsanierung | Baumfällung
Baumstumpf fräsen | schwierigste Fälle mit
englischer Doppelseiltechnik
Garten-/Jahrespflegearbeiten
Kostenlose fachgerechte Baumbewertung



Seit 1985 kümmern wir uns professionell um die Gesundheit und die Pflege Ihrer Bäume und Grünanlagen, wie Gärten, Parks und Alleen. Wir sind ein eingespieltes Team von speziell ausgebildeten „Tree-Surgeons“, den sogenannten „Baum-Chirurgen“. Wir sorgen für eine optimale Baumpflege und verstehen die Körpersprache der Bäume. So wissen wir, wann eine Nährstoffversorgung für die Bäume notwendig ist oder wann ein professioneller Schnitt die Baumkronen entlastet, um die Gesundheit der Pflanzen zu stärken. Zum Auslichten der Bäume dringt unser hochqualifiziertes Team auch in schwer erreichbare Teile vor und sorgt auch z.B. nach Herbststürmen für Spezialfällungen.
Fragen Sie nach unserer kostenlosen Beratung!

www.BAUMDIENST-SIEBENGEBIRGE.DE | Gebührenfreie Tel-Nr. 0800 228 63 43

„Kids unschlagbar“ Herbstferienangebot

Ninja Abenteuer für Kinder von 6 bis 13 Jahren. Neben schnellen und effektiven Selbstverteidigungstechniken aus dem Kampfsport lernen die Teilnehmer auch, wie sie sich z. B. gegen Mobbing wehren können und dabei cool bleiben. Informationen und Anmeldung:
0 26 44 - 41 63
www.fbs-linz.de

Montag, 16.10. bis Freitag, 20.10., jeweils 8.00 bis 13.00 Uhr

Kath. Familienbildungsstätte/
Haus der Familie in Linz

14.30 Uhr Das Bonner Münster Führung.

Eintritt: 5/erm. 2,50 Euro, Anmeldung nicht erforderlich, Veranstaltung des Katholischen Bildungswerkes Bonn
Münsterkirche in Bonn

17.00 bis 20.00 Uhr Timeless

Inklusiver Tanzabend in historischen Gemäuern zu zeitlos schönen Songs, Eintritt frei
Festsaal der Hohenhonnef GmbH
Bergstr. 110 in Bad Honnef

18.00 Uhr Filmvesper zum Welthospiztag

Gezeigt wird der Film „Und dann steht einer auf und öffnet das Fenster“.

Gemeindesaal der
Ev. Erlöserkirche in Bad Honnef

20.00 Uhr Grenzenlos 1 – Karsu

Fusion-Mix aus orientalischer Musik, Pop und Jazz mit Karsu Dönmez und dem Beethoven Orchester Bonn unter der Leitung von Dirk Kaftan.

Vvk. 0 22 8 - 77 80 08

Telekom Forum in Bonn-Beuel



Bild: Römerwelt

Sonntag ••• 15.10.

ganztägig großer Backtag

Die Zuschauer können beim Brotbacken in den römischen Öfen zuschauen und das Brot hinterher kaufen. Auch das Handwerkshaus kann besichtigt werden, in dem u. a. der Steinmetz sein Handwerk zeigt und kunstvolle Amulette aus Ton gebastelt werden können.
Erlebnismuseum Römer-Welt in Rheinbrohl

11.00 bis 17.00 Uhr

Antikmarkt Bonn

Antik-, Kunst- und Designmarkt
Innenstadt in Bonn

12.00 Uhr Christopher Tambling: Missa Brevis in B

Festhochamt zum Stadtpatrozinium mit dem Münsterchor unter der

Leitung von Markus Karasek
Münster in Bonn

15.00 Uhr Friedhof Palastweiher

Führung in Kooperation mit der VHS Siebengebirge
Beitrag: 7/erm. 5,50 Euro
Treffpunkt: Siebengebirgsmuseum in Königswinter

15.00 Uhr Fifty-fifty: 50 Jahre Verein Haus Schlesien

Festakt und Eröffnung der Jubiläumsausstellung mit 50 Objekten, Anmeldung erforderlich: 0 22 44 - 88 62 31 – s. Bericht ab S. 7
Haus Schlesien in Heisterbacherrodt

15.00 bis 17.00 Uhr Lebenscafé

Gelegenheit zum Austausch, moderiert von einem Trauerbegleiter, Anmeldung: 0 22 44 - 91 81 932
Hospizdienst
Dollendorfer Str. 46
in Oberpleis

15.30 Uhr Doppelkirche Schwarzrheindorf

Führung. Veranstaltung des Katholischen Bildungswerkes Bonn, Beitrag: 5/erm. 2,50 Euro, Anmeldung nicht erforderlich
Doppelkirche
in Schwarzrheindorf

16.00 Uhr Leipziger Neubeginn

Konzert mit Werken von Johann Sebastian Bach
Leitung und Moderation
Andreas Sperling
Eintritt: 22 Euro, 0 22 1 - 28 01
Schloss Augustusburg
in Brühl

17.00 Uhr Junge Klassik im Kunstraum Bad Honnef

Valeria und Alejandro Gonzales Gerwig spielen Robert Schumann, Caesar Franck u. a.,
Eintritt: 20 Euro,
0170 - 2 91 15 68 (Vvk.)
Kunstraum Rathausplatz
in Bad Honnef

17.00 Uhr Carlos Mense: Flucht ins Paradies

Finissage-Führung,
Eintritt: 7/erm. 5,50 Euro
Siebengebirgsmuseum
in Königswinter

18.00 Uhr Young Stars

Konzert mit Preisträgern des Hermann-Abs-Preises,
Eintritt frei
Beethovenhaus in Bonn

19.00 Uhr Sorge dich nicht - lache!

Kabarett mit Vera Deckers und Armin Nagel
Eintritt: ab 25,40 Euro
Haus der Springmaus in Bonn

Montag ••• 16.10.

16.00 bis 17.30 Uhr Sprechstunde Computer und Internet für Senioren

Anmeldung: 01577 - 17 09 475,
www.computerundinternet.info
Haus Bachem
Drachenfelsstr. 4
in Königswinter

18.30 Uhr Nach dem Wachstumsrausch

Vortrag von Prof. Niko Paech

Eintritt frei
Servatiushaus
Mühlenstr. 14 in Siegburg

Dienstag ••• 17.10.

10.00 bis 12.00 Uhr Birnenwanderweg im Grafschafter Ländchen

Wanderung über 8,5 km für alle Fitnesslevel, Beitrag: 15 Euro, Anmeldung erforderlich
0179 - 100 38 00
Start/Ziel: Wanderparkplatz Rotweinwanderweg in Lantershofen

18.00 Uhr Märchen im Wald

Beitrag: 16 Euro je Erw. mit Kind, Anmeldung: 0 26 44 - 4163
Eingang „Zur Verschönerung“
In der Au in Linz

20.00 Uhr Klavierkonzert

Es spielt Alexei Volodin
Eintritt: ab 37,50 Euro
Beethovenhaus in Bonn

Mittwoch ••• 18.10.

16.00 bis 17.30 Uhr Trauercafé

Gelegenheit zum Austausch, Anmeldung: 0 26 44 - 41 63
Kath. Familienbildungsstätte in Linz

16.00 bis 17.30 Uhr Sprechstunde Computer und Internet für Senioren

Anmeldung: 0 22 44 - 90 09 01, www.computerundinternet.info
Rathaus Oberpleis Dollendorfer Straße 39 in Oberpleis

17.30 Barabend

mit Jazzmusik
Eintritt frei
Anmeldung: 0 22 24 - 18 30
Foyer der Parkresidenz in Bad Honnef

Donnerstag ••• 19.10.

10.00 bis 12.00 Uhr Rechtsberatung für Frauen

je 30-minütige Termine
Spende erbeten
Anmeldung: 0 22 24 - 10 548
Frauenzentrum
Hauptstr. 20a in Bad Honnef

14.30 Uhr Slawische

Spuren in Schlesien

Öffentliche Führung,
Eintritt: 3 Euro/erm. 1,50 Euro,
Anmeldung: 0 22 44 - 88 62 31
Haus Schlesien
in Heisterbacherrott

17.00 Uhr Tagsüber Reha – abends zu Hause

Vortrag von Dr. Nikolaos Chatzimanolis-Everding zum Thema Krebs
Sieg Reha
Mittelstr. 49 - 51 in Hennef

17.00 Uhr Cochlea Implantat: Wie sich mein Leben verändert hat – Hörvermögen und Lebensqualität

Vortrag, Eintritt frei.
Anmeldung: 0 26 44 - 98 03 00
Becker Hörakustik
Alte Bahnhofstr. 16
in Bad Godesberg

18.00 Uhr Prostatakrebs

Vortrag von Volker Wittkamp anlässlich des Thementages Krebs
Sieg Reha
Mittelstr. 49 - 51 in Hennef

20.00 Uhr Reel Bach Consort

Konzert, Eintritt: 18 Euro
Versöhnungskirche
in Bonn-Beuel

20.00 Uhr Hofkapelle vor Ort - Oxford

Das Beethoven Orchester Bonn unter der Leitung von Jonathan Bloxham spielt Werke von Joseph Haydn,
Eintritt: 20 Euro,
0 228 - 77 80 08 (Vvk.)
La Redoute
in Bonn-Bad Godesberg

20.00 Uhr Springmaus Improvisationstheater: META MAUS

Die Springmäuse erforschen die grenzenlosen Möglichkeiten des Improversums live auf der Bühne und dringen mithilfe der Vorschläge und Ideen der Zuschauer dorthin vor, wo sich noch keine Comediennes und Comedians vorher hingewagt haben!
Eintritt: ab 30 Euro
Haus der Springmaus in Bonn



HERBST-EVENTS

- 15.10.: Großer Backhaustag mit Rahmenprogramm
- 19. & 26.10.: Herbstferien-Aktion - Wir basteln Wachstafeln
- 03.11. - 18.30 Uhr: Herbstvortrag mit Mario Becker „Sexualität und Erotik in der antiken Welt“
- ab 09.11.: Schnupperkurs Altgriechisch (nur mit Anmeldung)
- 12.11. Letzter Öffnungstag vor der Winterpause



RömerWelt
Arienheller 1
56598 Rheinbrohl
Tel. 02635 921866

www.roemer-welt.de

GETRÄNKEVERLAG
Karl Klein
BRENNEREI
seit 1817
Inh. K. Schöbert

Die Nr. 1 im Getränke-Heimservice

Rheinallee 2 · 53579 Erpel
Telefon: 02644-603888 / 2452
Fax: 02644-603889
Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr · Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

HAUS SCHLESSEN

Dollendorfer Str. 412
53639 Königswinter
www.hausschlesien.de

Sie suchen noch eine Location für ein festliches Weihnachtsessen mit Ihren Liebsten?



WEIHNACHTSBUFFET 2023 IM HAUS SCHLESSEN

25. und 26. Dezember, 12.00 Uhr - 14.30 Uhr

Reservierung unter 02244 886 0 oder
info@hausschlesien.de



Bad Honnef

Der Sprung über den Rhein

...ist dem Beethoven Orchester Bonn erneut geglückt. Im stilechten Saal des Bad Honnefer Kurhauses setzt das preisgekrönte Ensemble seine erst im Vorjahr aus Anlass des Beethovenfestes begonnene Reihe mit drei weiteren Konzerten fort.

HOFKAPELLE 1 - Oxford

Beethovens Karriere begann in der Bonner Hofkapelle.
Alte Musik neu entdeckt.

Anton Reicha | Ouvertüre D-Dur Nr. 1

Antonio Rosetti | Konzert für 2 Hörner und Orchester Es-Dur C.56Q

Joseph Haydn | Sinfonie Nr.92 G-Dur

Gillian Williams und Joseph Rauch, Horn
Beethoven Orchester Bonn
Jonathan Bloxham, Dirigent

Eintritt: 20 Euro

Sonntag, 22. Oktober um 11.00 Uhr
Kursaal im Kurhaus von Bad Honnef



Freitag ••• 20.10.

ab 14.00 Uhr Steinofenbrot aus
dem Königswinterer Ofen

Vorbestellung für maximal

zwei Brote möglich

0 22 23 - 37 03

Siebengebirgsmuseum

in Königswinter

17.00 bis 18.00 Uhr

Führung für Entdecker

Sachkundige und vergnügliche
Spurensuche nach den Geheim-
nissen der Kakaofrucht und der
Chocoladenherstellung.

Beitrag: 10 Euro

Anmeldung: www.coppeneur.de

Confiserie

Coppeneur et Compagnon GmbH

Gewerbepark Dachsberg 1

in Bad Honnef

18.30 bis 21.00 Uhr

Grappa-Abend

Seminar & Masterverkostung
mit NONINO. Beitrag: 49 Euro inkl.
Flammkuchen, Grappa-Verkostung
mit korrespondierender Schokolade
Vvk. www.coppeneur.de

Confiserie

Coppeneur et Compagnon GmbH

Gewerbepark Dachsberg 1

in Bad Honnef

19.30 Uhr **Klavierkonzert**

Es spielt Julia Hamos,
Eintritt: 23 Euro.

Beethovenhaus in Bonn

20.00 Uhr **Springmaus Impro-
visationstheater: META MAUS**

Eine vergnügliche Reise durch
das Improversum,
weitere Hinweise s. 19. Oktober.
Haus der Springmaus in Bonn

Samstag ••• 21.10.

ab 10.00 Uhr **Wanderung**

für trauernde Menschen

Anmeldung: 0 22 44 - 91 81 932

Treffpunkt wird bei Anmeldung
bekanntgegeben

11.00 bis ca. 16.00 Uhr

Brotbacken wie vor 100 Jahren

Workshop, Anmeldung:

VHS-Kurs-Nr. Z 50 50 7

Siebengebirgsmuseum

in Königswinter

Ausflüge der AWO Bad Honnef

Eifelahrt nach Monreal

Beitrag: 6 Euro

4. Oktober um 13.00 Uhr

Moselfahrt nach Cochem

Beitrag: 6 Euro

18. Oktober um 13.00 Uhr

„Ordensburg“ Vogelsang

Beitrag: 12 Euro

25. Oktober um 10.00 Uhr

Freudenberg im Siegerland

Beitrag: 6 Euro

26. Oktober um 13.00 Uhr

Anmeldung zu allen

Angeboten erforderlich:

0 22 44 - 77 96 370

Abfahrt Bushaltestelle Post
in Bad Honnef

14.00 bis ca. 18.00 Uhr

Fototour im Siebengebirge

Anmeldung: 0 22 23 - 90 94 94

Treffpunkt: Parkplatz Marga-
rethenhöhe in Königswinter

18.00 Uhr **50 Jahre**

Bonner Kammerchor

Konzert unter der Leitung von
Georg Hage und von ehemaligen
Chorleitern, Eintritt frei.

Evangelische Erlöserkirche
in Bonn-Bad Godesberg

19.00 Uhr **Lampenfieber**

Herbstkonzert des MGVL Linz

Karten info@mgv-linz.de

Stadthalle in Linz

19.30 Uhr

Giuseppe Verdi: Rigoletto

Eintritt: ab 14,20 Euro

Opernhaus in Bonn

20.00 Uhr **Ensemble Petersberg:
Salon Musik**

Konzert. Veranstaltung des Kultur-
vereins Lebensart Thomasberg e. V.
Eintritt: ab 15 Euro

Franz-Unterstell-Saal

in Königswinter-Thomasberg

20.00 Uhr **Holz-Musik**

Musikalische Reise mit dem Trio
Wildes Holz. Eintritt: 26,50 Euro
Haus der Springmaus
in Bonn

TurboOberflächenreinigung




NEU

Intensive Oberflächenreinigung mit unserer kraftvollen Turbo-Saug-scheuermaschine – für versiegelte, geölte und strukturierte Holzfußböden und Terrassen-Dielen im Innen- und Außenbereich.



Wir beraten Sie gern:
Malerwerkstätte Neifer GmbH & Co. KG
53560 Vettelschoß - Hauptstr. 29-31
T. 02645 3779 - info@maler-neifer.de
www.farbeerleben.de



| Bild: Noé Inui und Soomija Park

Bad Honnef

Asien und Europa – eine musikalische Begegnung mit Soomija Park (Piano) und Noé Inui (Violine) mit Werken von: Olivier Messian, Maurice Ravel, Claude Debussy, Eugène Ysaÿe, Toru Takemitsu und weiteren.

22. Oktober | 11.00 Uhr

Im Anschluss an das Konzert kann gemeinsam ein thematisch abgestimmtes Mittagessen genossen werden:

Gelbe Curry-Kokos-Suppe mit Zitronengras
Gebratenes Hähnchenragout mit mediterranem Pestogemüse,
dazu Rosmarinkartöffelchen
Wok-Nudeln mit asiatischem Gemüse
Mango-Creme mit Ingwer im Glas

Beitrag für das Menu inkl. Getränke: 30 Euro

Vvk. www.coppeneur.de
Confiserie Coppeneur et Compagnon GmbH Gewerbepark
Dachsberg 1 in Bad Honnef

Sonntag ••• 22.10.

9.30 bis ca. 12.30 Uhr Moose und Farne im Siebengebirge

geführte Wanderung, Anmeldung:
poststelle@vv-siebengebirge.de
Treffpunkt: Parkplatz Stenzelberg
– „Mantelparkplatz“ Südseite
der L 268 in Heisterbacherrott

11.00 Uhr Asien und Europa – eine musikalische Begegnung

Konzert
Weitere Hinweise siehe
Redaktionstipp oben
Confiserie
Coppeneur et Compagnon GmbH
Gewerbepark Dachsberg 1
in Bad Honnef

11.00 Uhr Die besondere Führung mit Jupp

Themenführung.
Eintritt frei
Anmeldung erbeten.
0 22 24 - 92 12 34
Stiftung

Bundeskanzler-Adenauer-Haus
Konrad-Adenauer-Straße 8c
in Bad Honnef

11.00 Uhr Hofkapelle unterwegs – Oxford

Eintritt: 23 Euro,
0 22 8 - 77 80 08 (Vvk.)
S. Redaktionstipp auf S. 26
Kurhaus in Bad Honnef

11.00 Uhr It's Music

Konzert der Vocalband, Eintritt frei.
Kulturzentrum in Bonn-Hartberg

15.30 Uhr Johannes Brahms Pjotr Iljitsch Tschaikowski

Konzert des Collegium Musicum
Kiel. Leitung: Daniel Kirchmann.
Münster in Bonn

15.30 Uhr Petra Polácková Gitarren-Konzert

Eintritt: 22/erm. 15 Euro
Auditorium/Kunstmuseum
in Bonn

reha team DIX

Unser Lächeln hilft



Sanitätsartikel

- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen & Orthesen
- Pflegeartikel
- Sport-, Gesundheits- & Wellnessprodukte
- Inkontinenzartikel



Reha-Hilfsmittel

- Rollstühle & Rollatoren
- Pflegebetten & Einliegerahmen
- Sauerstofftherapie
- Antidekubitus- und Lagerungssysteme
- Hilfen für Bad & WC

Drieschweg 46
53604 Bad Honnef

Tel. 02224 / 3373
Fax. 02224 / 78835

VERTRAUEN • KOMPETENZ • ZUSAMMENARBEIT



KRANKENPFLEGEDIENST I SOZIALSTATION
ROCKSTEDT

Vertragspartner alle Kassen

• WIR BILDEN AUS! • Linz • Unkel • Bad Honnef
• Königswinter • Bonn

- Kranken- und Altenpflege
- Körperpflege und med. Behandlungspflege
- Beratung in Fragen der Pflege
- Qualitätssicherungsbesuche
- Grundpflege
- Wundmanagement

Hauptstraße 11 d
53604 Bad Honnef
Tel. 0 22 24 / 7 60 19
Mobil 0171 / 50 71 981
Email: info@pflegedienst-rockstedt.de

Hausnotruf rund um die Uhr!
Prüfnote MD: 1,0

BOCKSHECKER
SCHREINEREI · BESTATTUNGEN

In guten Händen.

Am Schröterkreuz 5 · Unkel
0 22 24 - 48 94
www.derbockshecker.de

25. bis 29. Oktober Martini Markt

stimmungsvoller,
vorweihnachtlicher Markt

Innenstadt
von Bad Honnef



16.00 Uhr 150 Jahre Chorgesang
Konzert für Soli, Chor und
Orchester unter der Leitung
von Christian Jacob, Eintritt frei,
Spende erbeten
St. Cäcilia in Oberkassel

16.00 Uhr Intermezzi
Konzert mit dem Kammerchor
an St. Adelheid unter der Leitung
von Marita Hersam,
Eintritt frei.
Doppelkirche
in Schwarzhemdorf

**18.00 Uhr Sonderkonzert zum
50. Todestag von Pablo Casal**
Eintritt: 45 Euro
Beethovenhaus in Bonn

19.00 Uhr Organ on the Rocks
Orgelkonzert, Eintritt frei
Nachfolge-Christi-Kirche
in Bonn-Beuel

Montag ••• 23.10.
**19.15 Uhr Zur politischen
Theologie des Judentums**
Vortrag Rabbinerin Elisa Klapheck

Link zur online-Teilnahme:
[https://bildung.erzbistum-koeln.de/
bw-bonn/besondere-veranstaltungen](https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-bonn/besondere-veranstaltungen)

Dienstag ••• 24.10.
**20.00 Uhr Wie Sie unvermeidlich
glücklich werden**
Kabarett mit Manfred Lütz
Eintritt: ab 27,70 Euro
Haus der Springmaus in Bonn

Mittwoch ••• 25.10.
**18.00 bis 19.00 Uhr 100 Jahre
Rheinische Republik**
Vortrag, Eintritt: 7/erm. 5,50 Euro
(inkl. ein Glas hiesigen Weins)
Siebengebirgsmuseum
in Königswinter



Bild: Hans-Joachim Heist

**20.00 Uhr Hans-Joachim Heist:
Der große Heinz Erhardt-Abend**
vergnügte Hommage
Eintritt: ab 31,10 Euro.
Haus der Springmaus in Bonn

Donnerstag ••• 26.10.
**15.00 bis 16.00 Uhr Otfried
Preußler zum 100. Geburtstag**
Konzert und Theaterstück vom
Ensemble Tityre, Eintritt frei.

Anmeldung:
info@bildungswerk-bonn.de
Pfarrzentrum St. Simon und
Judas Kirchstr. 3 in Hennef

**15.30 Uhr Franz Schubert:
Die Winterreise**
Darbietung in einer bearbeiteten
Version von Birgit Heinemann,
Eintritt: 16 Euro,
Anmeldung: 0 22 24 - 18 30.
Restaurant der Parkresidenz
in Bad Honnef

**17.00 Uhr Hörimplantat-
Hersteller im Gespräch**
Online-Vortrag via Zoom mit
aktuellen Neuigkeiten
Link zur online-Teilnahme unter:
[www.beckerhoerakustik.de/
veranstaltungen/linz](http://www.beckerhoerakustik.de/veranstaltungen/linz)

18.00 bis 20.00 Uhr Chocolatour
Die Teilnehmer erhalten faszinierende
Einblicke und viele Informationen
rund um den Kakao und die
Chocoladenherstellung. Sie haben
die Gelegenheit, in traditioneller
Handarbeit eine eigene Chocodentafel
ganz nach ihrem Geschmack zu
schöpfen. Beitrag: 45
Euro inkl. Verkostung, Schokolade
und Begrüßungsgetränk
Vvk. www.coppeneur.de
Confiserie
Coppeneur et Compagnon GmbH
Gewerbepark Dachsberg 1
in Bad Honnef

**19.00 Uhr Forum Adenauer:
Meine Generation in der
Verantwortung zwischen Krieg
und Krisen**

Nora Bossong im Gespräch mit
Peter Tauber. Veranstaltung in
Kooperation mit der Görres-
Gesellschaft und der
Konrad-Adenauer-Stiftung,
Eintritt frei
Anmeldung: 0 22 24 - 92 12 34
Stiftung
Bundeskanzler-Adenauer-Haus
Konrad-Adenauer-Straße 8c
in Bad Honnef

19.30 Uhr Dante Alighieri
Einführung in Leben und Werk,
Vortrag von Markus Roentgen
Link zur online-Teilnahme: [https://
bildung.erzbistum-koeln.de/bw-
bonn/besondere-veranstaltungen](https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-bonn/besondere-veranstaltungen)
Online-Vortrag via Zoom

Freitag ••• 27.10.
**10.00 bis 13.00 Uhr Von
Oberkassel bis Niederdollendorf**
Wanderung mit angeleiteten
Achtsamkeitsübungen
Spende erbeten
Anmeldung: 01578 - 8 46 61 03
Treffpunkt: Bahnhof in
Bonn-Oberkassel

15.00 Uhr KaffeePLUS
50 Jahre Haus Schlesien,
Erinnerungen bei Kaffee und
Kuchen, Beitrag: 12 Euro inkl.
Kaffee und Kuchen,
Anmeldung: 0 22 44 - 88 62 31
Haus Schlesien
in Heisterbacherrött

**15.00 bis 16.00 Uhr
Otfried Preußler zum
100. Geburtstag**
Konzert und Theaterstück vom
Ensemble Tityre. Eintritt frei.
info@bildungswerk-bonn.de
Haus der Begegnung St. Peter
Adelheidsstr. 19 in Vilich

**17.00 Uhr Pjotr Iljitsch
Tschaikowski: Sinfonie Nr. 5**
Konzert mit dem Beethoven
Orchester Bonn unter der Leitung
von Dirk Kaftan. Eintritt: ab 17 Euro
Opernhaus in Bonn

**18.00 Uhr Energetische Sanie-
rung von Bestandsgebäuden: Wie
gelingt die Wärmewende**
Vortrag von einem Mitglied der

»Vielseitige & zeitgemäße Haustechnik«
unser Handwerk seit 1925

fuchs
Meisterbetrieb

Elektroinstallation **Gasheizungsba** **Sanitärinstallation** **Reparaturdienst**

Jürgen Fuchs • Hauptstraße 33 • 53619 Rheinbreitbach • www.fuchs-rheinbreitbach.de
Tel: 0 22 24 / 28 76 • Fax: 0 22 24 / 94 06 99



Linz

Vom Zauber des Lichtes

Wenn bunte Farben Altbekanntes im neuen Licht erscheinen lassen, wenn Musik und Farbe zu einer neuen Verbindung verschmelzen offenbart sich die Fülle der Farben mit unvorstellbarer Pracht. Besonders eindrucksvoll sind die menschlichen Empfindungen, wenn zu alledem Musik erklingt; sie werden im weiten Raum der Linzer Kirche St. Martin zu erleben sein, wo Lichtdesigner Martin Kohl mit einer beeindruckenden Lichtshow aufwarten wird. Doch nicht nur hier, wenngleich mit einer völlig anderen Art der Musik, wartet die Formation „Sing & Praise“ auf – Lieder und Jazzstandards zwischen Himmel und Erde, dargeboten in der romantischen Altstadt von Linz. Auf dem Burgplatz empfängt die Band „Straight Four“ die Besucherinnen und Besucher mit jazzigen Klängen. Der Eintritt ist wie immer frei. Das komplette Programm finden Sie unter www.linz.de. Informationen: 0 26 44 - 25 26

Lichtzauber in der „Bunten Stadt am Rhein“
Samstag, 28. Oktober, 18.00 bis 22.00 Uhr

Energieagentur Rhein-Sieg und einer Architektin, Eintritt frei.
Konrad-Adenauer-Schule
Rheingoldweg 16 in Bad Honnef

18.00 Uhr Armenien: Konflikt-reiches Bekenntnis zu Europa
Vernissage mit Heinrich Geuther (Stv. Vorsitzender der Deutsch-Armenischen Gesellschaft), Eintritt frei. Anmeldung: forum-unkel@willy-brandt.de
Ratssaal der Verbandsgemeinde in Unkel

18.00 Uhr Duo Moldau
Musikalische Soirée mit Konstantin Gockel (Violine) und Jakob Schkolnik (Akkordeon). Eintritt frei, Spende erbeten
Haus Bachem
Drachenfelsstr. 4 in Königswinter

18.30 bis 21.00 Uhr Rumverkostung
Angeboten werden sechs Sorten Rum, dazu gibt es spannende Informationen über die Entwicklung, Geschichte,

Herkunftsländer und Produktion des Rums, Beitrag: 45 Euro inkl. Rum, korrespondierenden Schokoladen, Wasser und Flammkuchen Vvk. www.coppeneur.de
Confiserie
Coppeneur et Compagnon GmbH
Gewerbepark Dachsberg 1 in Bad Honnef

19.00 Uhr Urselhofer Musikanten
Jubiläumskonzert
Eintritt frei
Saal Kaiser
Selhofer Str. 42 in Selhof

20.00 Uhr Freitagskonzert: Schicksalsmusik
Das Beethoven Orchester Bonn unter der Leitung von Dirk Kaftan bringt Werke von Anna Thorvaldsdottir und Sergei Prokofjew zu Gehör.
19.15 Uhr Konzerteinführung mit Dirk Kaftan und Tilmann Böttcher
02 28 - 77 80 08 (Vvk.)
Opernhaus in Bonn

Richtig guter Kaffee von Smeg!



Siebertz
ELEKTRO-MEISTERBETRIEB

53579 Erpel / Rhein
Handwerkerzentrum 2
www.siebertz-elektro.de

Tel.: 026 44 / 95 21-0
Fax: 026 44 / 95 21-50
info@siebertz-elektro.de

GOLDANKAUF

Wir kaufen gegen sofortige Bezahlung

- Goldschmuck • Altschmuck
- Altgold/Zahngold
- Silber/Silberbesteck, Double-Schmuck



Telegrafienstraße 8 - Bad Neuenahr
Burgplatz 8 - Linz am Rhein
Niederhutstraße 40 - Ahrweiler

Café Leber
bei Betty & Klaus

Ihr Café in Linz am Rhein

- Fr.-So. Frühstück von 10.00 - 12.00 Uhr
- Kuchen und Torten aus eigener Herstellung
- Feierlichkeiten aller Art

Inh. Klaus Mittrupp
Burgplatz 2
53545 Linz am Rhein
Tel. 02644/2339



Bild: Anije Siemon

Mit spitzer Feder

Von Julia Bidder

Einfach nur Wasser?

Essen Sie eigentlich noch Fleisch? Vegetarier und Veganer liegen voll im Trend: Wer auf Fleisch oder gar ganz auf tierische Produkte verzichtet, lebt oftmals nicht nur gesünder. Auch das Klima freut sich über eine pflanzenbasierte Ernährung – und nicht zuletzt die Tiere. Bislang war allerdings noch eine Frage ungeklärt: Was trinken Veganer? Vorsicht: Schon Obst- und Gemüsesäfte erfüllen nicht zwingend die Bedingung „vegan“, selbst wenn garantiert noch keine Fruchtfliege darin ertrunken ist. Auch bei der Herstellung kommen mitunter tierische Produkte wie Gelatine zum Einsatz – oder Honig als Süßungsmittel. „Wie vegan ist Tee?“, diese Frage stellt tatsächlich ein namhafter deutscher Teebeutel-Hersteller auf seiner Webseite (unter Umständen finden sich Sahne- oder Karamellstückchen im Aroma). Doch es geht noch weiter: Selbst Mineralwasser ist nicht automatisch vegan, heißt es jetzt. Zumindest gibt es Tafelwasser-Hersteller, die sich neuerdings mit dem Label „vegan“ schmücken. Endlich! Gemeint ist dabei kein tierischer Zusatz im Getränk selbst, sondern im Klebstoff der Etiketten: Für diesen wird oft das Milcheiweiß Kasein benutzt. Nur wenn stattdessen pflanzliche oder synthetische Klebstoffe zum Einsatz kommen, ist das Wasser richtig „vegan“. Glutenfrei und palmölfrei übrigens auch, wie der Hinweis auf dem Etikett verrät. Ach ja, und wer stilles veganes Wasser bestellt, geht auf Nummer sicher, denn nur stilles Wasser ist auch „politisch korrekt“: Stumm wie es ist, kann es keine schmutzigen Witze auf Kosten anderer machen. Ein entsprechender Hinweis findet sich sicherlich ganz bald auch auf den veganen Etiketten. Na dann, Prost!

Samstag ••• 28.10.

Ab 9.00 Uhr Tag der offenen Tür
Siebengebirgsgymnasium
in Bad Honnef

10.00 bis 13.00 Uhr

Wanderung zur Basaltrosette
am Petersberg

Anmeldung: 0 22 23 - 90 94 94
Treffpunkt Wanderparkplatz
der Ferdinand-Mühlens-Straße

unterhalb des sogenannten
Kutschenweges in Königswinter

13.00 bis 17.00 Uhr

Edelfummel-Markt

Veranstaltung des Fördervereins
des Frauenzentrums
0 22 24 - 1 05 48 (Infos)
Frauenzentrum Hauptstr. 20a
in Bad Honnef

14.00 bis ca. 18.00 Uhr

Der Petersberg

Historische Wanderung,
Beitrag: 9/erm. 7 Euro,
Anmeldung: 0 22 23 - 37 03
Beginn und Einführung:
Siebengebirgsmuseum
in Königswinter

16.00 bis 16.30 Uhr

Wir gehen auf Entdeckungsreise

Führung für Kinder, Eintritt frei.
St. Johann Baptist
in Bad Honnef

16.30 bis 17.15 Uhr

Ein Rundgang durch 1800 Jahre

Führung, Eintritt frei
St. Johann Baptist
in Bad Honnef

18.00 bis 22.00 Uhr

Linz leuchtet

s. Redaktionstipp auf S. 29
Stadtgebiet von Linz

18.00 Uhr Licht!

Konzert mit geistlicher
Chormusik mit dem Bonner
Vokalensemble unter der
Leitung von Ulrike Ludwig,
Eintritt frei.

Auch am 29.10. um
19.00 Uhr in der Lutherkirche
in Bonn.

St. Margareta in Stieldorf

19.30 Uhr Heaven's Basement

Ein Abend mit akustischer
Popmusik
Eintritt frei, Spende erbeten
Kulturzentrum Altes Rathaus
in Bonn-Oberkassel

19.30 Uhr Giuseppe Verdi: Rigoletto

Eintritt: ab 14,20 Euro
Opernhaus in Bonn

20.00 Uhr Lichtblick!

Kabarett mit Michael Altinger,
Eintritt: ab 25,40 Euro.
Haus der Springmaus
in Bonn

20.00 Uhr Klavierrecital Konzert

mit David Fray
Eintritt: 36 Euro
Beethovenhaus in Bonn

Sonntag ••• 29.10.

11.00 bis 17.00 Uhr

Antikmarkt Siegburg

Antik-, Kunst- und Designmarkt
Marktplatz/Innenstadt Siegburg

11.00 Uhr Im Spiegel:

Vom Dunkel ins Licht

Das Beethoven Orchester Bonn
unter der Leitung von
Dirk Kaftan bringt die Sinfonie
Nummer fünf von Pjotr Iljitsch
Tschaikowski zu Gehör.
Eintritt: ab 15 Euro,
0 228 - 77 80 08 (Vvk.)
Opernhaus in Bonn

12.00 Uhr Spaziergang

Vernissage der Ausstellung
Siebengebirgsmuseum
in Königswinter

14.30 bis 16.30 Uhr

Kunsthistorischer Spaziergang durch den Kottenforst

Beitrag: 5 Euro. Anmeldung nicht
erforderlich, Veranstaltung des
Katholischen Bildungswerkes Bonn
Treffpunkt Kapelle
St. Venantius in Röttgen

17.00 Uhr Felix Mendels- sohn-Bartholdy: Elias

Es musiziert die Kantorei unter
der Leitung von Johannes Pflüger,
Eintritt frei.
Friedenskirche in Bonn-Kessenich

19.00 Uhr Von der Renaissance zur Moderne

Chormusik mit der Kantorei
unter der Leitung von Julian
Hollung, Eintritt frei.
Heilandkirche
in Bonn-Bad Godesberg

Montag ••• 30.10.

20.00 Uhr Jazztube 2023

Das große Finalkonzert,
Eintritt: 10/erm. 18 Euro.
Pantheon in Beuel

Dienstag ••• 31.10.

19.00 Uhr Kantatengottesdienst

Unter der Leitung von Christian
Frommelt, Eintritt frei.
Erlöserkirche
in Bonn-Bad Godesberg

Veranstaltungsorte

Arithmeum | Lennéstraße 2 | 53113 Bonn | 02 28 - 73 87 90

Beethoven-Haus | Bonngasse 20, 53111 Bonn | 02 28 - 9 81 750

Brückenforum GmbH | Friedrich-Breuer-Straße 17 | 53225 Bonn
02 28 - 40 00 9-0

Brückenhofmuseum des Heimatvereins Oberdollendorf | Bachstraße 93
53639 Königswinter-Oberdollendorf | 0 22 23 - 91 26 23

Cura Krankenhaus St. Johannes | Schülgenstr. 15 | 53604 Bad Honnef
0 22 24 - 77 2-0

Deutsches Museum Bonn | Ahrstraße 45 | 53175 Bonn-Bad Godesberg
02 28 - 30 22 52

Ernst-Moritz-Arndt-Haus | Adenauerallee 79 | 53111 Bonn | 02 28 - 24 14 35

Feuerschlößchen | Rommersdorfer Straße 78 | 53604 Bad Honnef | 0 22 24 - 7 50 11

Frauenmuseum Bonn | Im Krausfeld 10 | 53111 Bonn | 02 28 - 69 13 44

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland | Willy-Brandt-Allee 14
53113 Bonn | 02 28 - 91 65-0

Haus SCHLESSEN | Dollendorfer Str. 412 | 53639 Königswinter-Heisterbacherrot
0 22 44 - 886-231 | www.hausschlessen.de

Heimatmuseum Rheinbreitbach | Hauptstraße 29 | 53619 Rheinbreitbach

Junges Theater | Hermannstraße 50 | 53225 Bonn-Beuel | 02 28 - 46 36 72

Kath. Familienbildungsstätte | Historisches Rathaus, Am Markt 14 |
53545 Linz | 0 26 44 - 41 63

Kath. Pfarrheim St. Johann Baptist | Bergstraße 1 | 53604 Bad Honnef
0 22 24 - 93 15 64

KLIO Zeitgenössische und historische Kunst Linz am Rhein e.V.,
Markt 9 | 53545 Linz

Kunstmuseum Bonn | Friedrich-Ebert-Allee 2 | 53113 Bonn | 02 28 - 77 62 60

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
Friedrich-Ebert-Allee 4 | 53113 Bonn | 02 28 - 91 71-0

Kurhaus Bad Honnef | Hauptstraße 28 | 53604 Bad Honnef

LVR-Freilichtmuseum Kommern | Auf dem Kahlenbusch | 53894 Kommern
0 24 43 - 99 80-0 | Fax 0 24 43 - 99 801 33 | E-Mail: kommern@lvr.de

Mineralogisches Museum | Poppelsdorfer Schloss | 53115 Bonn |
02 28 - 73 27 61

Museum Koenig | Adenauerallee 160 | 53113 Bonn | 02 28 - 91 22-0

Obere Burg | Schulstraße 7a | 53619 Rheinbreitbach

Oper Bonn | Am Boeselagerhof 1 | 53111 Bonn | 02 28 - 77 80 00

Pantheon | Siegburger Str. 42 | 53229 Bonn | 02 28 - 21 25 21

Römerwelt am Caput Limitis | Arienheller 1 | 56598 Rheinbrohl
0 26 35 - 92 18 66

Schauspielhaus Bonn | Theaterplatz | 53175 Bonn-Bad Godesberg

Siebengebirgsmuseum der Stadt Königswinter | Kellerstraße 16
53639 Königswinter | 0 22 23 - 37 03

Stadthalle Linz | Strohgasse 13 | 53545 Linz | 0 26 44 - 25 26

StadtMuseum | Franziskanerstraße 9 | I. und II. OG | 53113 Bonn
0228 - 77 28 77 (Kasse und Information)

Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus | Konrad-Adenauer-Straße 8 c
53604 Bad Honnef, 0 22 24 - 92 13 02

Theater Marabu | Theaterwerkstatt in der Brotfabrik | Kreuzstraße 16
53225 Bonn-Beuel | 02 28 - 43 39 75 9

VVS Naturpark Siebengebirge | Löwenburgstr. 2 | 53639 Königswinter
0 22 23 - 90 94 94

Willy-Brandt-Forum Unkel | Willy-Brandt-Platz 5, 53572 Unkel
0 22 24 - 9 84 07 40

Word Conference Center Bonn (WCCB) | Platz der Vereinten Nationen 2
53113 Bonn | 02 28 - 92 67-0

Impressum



Redaktionsschluss
10. des Vormonats
Anzeigenschluss
13. des Vormonats
Verteilte Auflage
10.000 Exemplare

Herausgeber
rheinkiesel media
Bidder & Bidder GbR,
Rheinbreitbach
E-Mail: redaktion@rheinkiesel.de

Redaktion
Julia Bidder (verantwortlich)
RA Christof Ankele
Andrea Behling
Erwin Bidder
Silke Findeisen
Eugen Hasenbank
Ulrich Sander

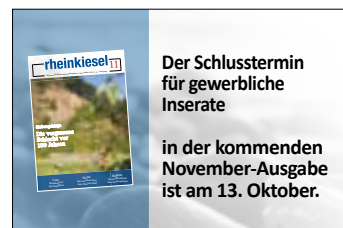
Gestaltung
Werbeatelier Bad Honnef
Claudia Häbler
Bismarckstraße 20 | 53604 Bad Honnef
www.werbeatelier-bad-honnef.de

Illustrationen
Urhebervermerk am jeweiligen Motiv,
Rest: rheinkiesel media

Anzeigen
Claudia Bidder 0177 - 7647329

Druck
DCM Druckcenter Meckenheim GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 13
53340 Meckenheim
www.druckcenter.de

Internet
www.rheinkiesel.de
Ansgar Federhen (info@rhein-net.de)



Erscheinungsweise
10-mal im Jahr jeweils zum Monats-
beginn (außer Februar und August)

Mit Büchern Freude und Entspannung schenken

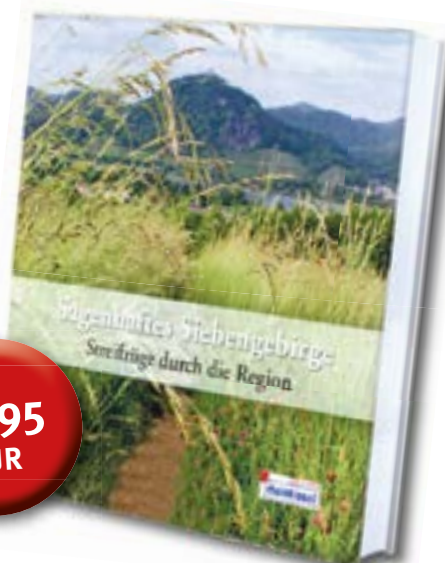
| Bild: fotolia/contrastwerkstatt

Sagenhaftes Siebengebirge

Streifzüge durch die Region

144 Seiten, Format 21 x 21 cm,
Hardcover, Fadenheftung,
mit über 100 vierfarbigen,
teils ganzseitigen
Abbildungen
ISBN 978-3- 00-043078-7

**19,95
EUR**



Heinrich Blumenthal

Wenn nur der Rhein nicht wär'

Heitere Wandergeschichten
von Rhein und Mosel
144 Seiten, Festeinband,
mit vielen Farbfotos aus
unserer Region,
ISBN 3-00-008735-4



**19,95
EUR**

Vom Zauber des Siebengebirges

**Mehr Streifzüge
durch die Region**

Aus der Edition
rheinkiesel: 144 Seiten,
Format 21 x 21 cm, Hardco-
ver, Fadenheftung, mit über
100 vierfarbigen, teils ganz-
seitigen Abbildungen, ISBN
978-3-00-057406-1



**12,50
EUR**

Erhältlich in allen Buchhandlungen oder direkt bei:

Quartett-Verlag | Erwin Bidder | Im Sand 56 | 53619 Rheinbreitbach
Telefon 0 22 24 - 7 64 82 | E-Mail erwin.bidder@gmail.com